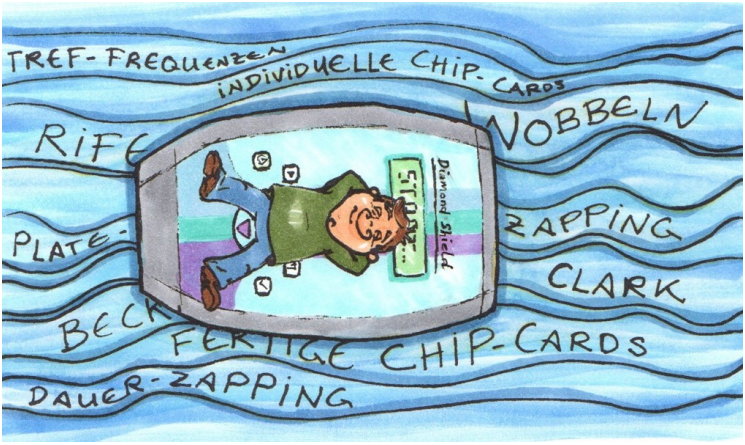
A.E. Baklayan

Sanftes Therapieren mit Biofrequenzen

Einfache effektive Therapie
mit Diamond Shield ChipCard-Programmen



© A.E. Baklayan

eBook – 1. Auflage 2014-03-19
Alle Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-00-0379-26-0

© 2014
A.E. Baklayan

Achtung!

Dieses Buch soll auf keinen Fall Diagnose und Therapiekontrolle durch einen Arzt oder Heilpraktiker ersetzen! Auch wenn die Ergebnisse mit dem Diamond Shield Zapper und seinen elektrischen Frequenzen beeindruckend sind – selbst bei sehr schweren, chronischen Erkrankungen – so ist dies nicht als Ersatz für eine kontrollierte medizinische Therapie gedacht.

A. E. Baklayan
Heilpraktiker, München

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung, sowie der Übersetzung, sind vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm, Internet oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung von A.E. Baklayan reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhalt

Zur Einführung: Warum ein ChipCard-Info-Buch? 7
Die Diamond Shield Frequenztechnologie 9
Hilfe zur Selbsthilfe 9
Diamond Shield-Grundprogramme 17
A (Asthma) 23
AR (Anti-Rauch) 29
ASP (Aspergillen) 31
BaW (Bandwürmer) 33
BB (Hoher Blutdruck) 34
BiBlo (Bioenergetische Blockaden) 37
BR (Bio-Regeneration) 40
CAN (Candida) 43
CLST (Clostridien) 45
DB (Diabetes) 47
DTX (Detox) 49
EBV (Epstein Barr Virus) 52
EG (4 Egel) 54
FvE (Folge von Emotionen) 56
GewAbn (Gewichtsregulierung) 58
Hep C (Hepatitis C) 60
HNO (Hals-Nase-Ohren) 61
HSX (Herpes simplex) 64
IM (Immun-Modulation) 66
ImPar (Immunsystem Parasiten) 67
ImVir (Immunsystem Viren) 69
KON (Konzentration) 71
L (Leber) 73
LY (Lymphdrainage) 76
MIG (Migräne) 78
Rh (Rheuma) 80
Z (Zähne) 81
Ma (Magen) 82
He (Herz) 84
Ni (Nieren) 84
Lu (Lunge) 85
PaReg (Pankreas Regulation) 85
Pr (Prostata) 86
Chip Cards nach den Fünf Elementen 87
- HOLZ Dämpfung 88
- HOLZ Unterstützung 89
- FEUER Dämpfung 90
- FEUER Unterstützung 91
- ERDE Dämpfung 92
- ERDE Unterstützung 93
- METALL Dämpfung 94
- METALL Unterstützung 95
- WASSER Dämpfung 96
- WASSER Unterstützung 97
- Indikationen 99

Zur Einführung:
Warum ein ChipCard-Info-Buch?

Liebe Leserinnen und Leser,

Am Anfang jeder Veränderung stehen Informationen und neues Wissen. Womöglich hat der Wunsch nach verbesserter Gesundheit und mehr Lebensqualität Sie bereits dazu bewogen eine Veränderung in Ihrem Leben vorzunehmen. In diesem Sinne freue ich mich über Ihr Interesse für die "ChipCard-Therapieprogramme", welche ich Ihnen in dieser Broschüre vorstellen und näher erläutern möchte.

Im Fokus der Diamond Shield Hoch-Frequenz-Technologie steht der gezielte Einsatz von Frequenzen. Unabhängig davon, ob Sie bereits über theoretische Kenntnisse oder praktische Erfahrungen im Bereich der Bio-Frequenz-Technologie verfügen, kann sich eine speziell auf Ihr Gesundheitsthema oder Ihre Beschwerde hin entwickelte Frequenz höchst effektiv auf Ihren Organismus auswirken und Sie so auf Ihrem Weg zu mehr Lebensqualität aktiv unterstützen.

Um Ihnen die gezielte Suche nach Lösungen für ein bestimmtes Thema zu erleichtern, habe ich die Frequenzprogramme der einzelnen ChipCards in dieser Broschüre inhaltlich strukturiert und in alphabetischer Reihenfolge angeordnet. So werden Sie bereits an den Überschriften von A wie Asthma bis Z wie Zähne schnell Ihr Thema in Form einer gesundheitlichen Beschwerde erkennen und somit einen Hinweis auf den Inhalt der jeweiligen ChipCard bekommen.

Sollte Ihnen die Frequenz-Technologie noch neu oder unbekannt sein, möchte ich Ihnen gerne empfehlen dieses Info-Buch komplett durchzulesen, um sich so auf praxisnahe Art und Weise diesem Thema anzunähern.

Für Hintergrundinformationen zur Frequenztherapie und ihren Anwendungsmöglichkeiten möchte ich Ihnen das Buch „Sanftes Heilen mit harmonischen Schwingungen – zappen Sie Ihre Beschwerden einfach weg“ ans Herz legen.

Nutzen Sie die freien Stellen innerhalb dieses Info-Buches für Ihre eigenen Notizen, Fragen oder Anmerkungen, die möglicherweise während des Lesens entstehen werden. Auf der Rückseite des Buches sollten sich die Kontaktdaten der Person befinden, welche Ihnen dieses Infobuch ausgehändigt hat. Treten Sie mit dieser Person in Kontakt und sprechen Sie mit Ihr über Ihre Fragen und Anliegen. Sie wird Ihnen bestimmt weiterhelfen oder Sie im Zweifelsfall an eine(n) weitere(n) Berater/in verweisen können.

Das Basis-Gerät zu den einzelnen ChipCards mit der entsprechenden Hardware stellt der Diamond Shield Zapper IE dar, welches ich Ihnen noch vor der Auflistung der einzelnen Chip Card-Programme in dieser Broschüre vorstellen möchte. Dabei werde ich Ihnen einige Basis-Informationen zur Diamond Shield Frequenztechnologie im Allgemeinen und über die Wirkung der zum Einsatz kommenden Frequenzen liefern und Ihnen somit veranschaulichen, warum sie so effektiv für diese Therapieform genutzt werden können.

Ebenfalls wichtig und in diesem Info-Buch erwähnenswert sind die so genannten Zusatzmaßnahmen wie beispielsweise eine ausreichende Trinkwasserzufuhr oder eine Entsäuerungskur, welche eine Bio-Frequenz-Therapie zusätzlich unterstützen und deren positive Effekte beschleunigen können.

Der Diamond Shield Zapper IE verfügt neben der Möglichkeit individuell einsetzbarer ChipCards über bereits standardmäßig in das Gerät integrierte Grundprogramme. In einem kurzen Überblick stelle ich Ihnen zunächst diese Frequenzen und deren Anwendungsmöglichkeiten vor.

Abschließend möchte ich Ihnen viel Freude bei der Beschäftigung mit diesem Buch wünschen. Möge Ihnen dieses genau die Informationen liefern, welche Sie zur Unterstützung auf Ihrem weiteren Weg benötigen.

Herzlich
Alan E. Baklayan

Die Diamond Shield Frequenztechnologie

Hilfe zur Selbsthilfe

Die Diamond Shield Frequenztechnologie basiert auf der Funktion von Schwingungen als Informationsträger. Ihr Wirkungsprinzip lässt sich an dem Beispiel einer Sopranistin veranschaulichen, die durch ihren Gesang ein sich in ihrer Nähe befindliches Glas zum Springen bringt: So wie das Glas deshalb zu Bruch geht, weil der gesungene Ton exakt der Frequenz des Glases entspricht, können mithilfe der Frequenztechnologie Keime, die sich innerhalb des menschlichen Organismus an unterschiedlichen Organen eingenistet haben, nur durch die Konfrontation mit ihrer Eigenfrequenz geschwächt oder zertrümmert werden. Im Anschluss daran kann nun das Immunsystem selbst die entsprechenden, für Krankheit und Schmerzen verantwortlichen Erreger bekämpfen und eliminieren.

Die Schwingungsprogramme der Diamond Shield Geräte wirken sowohl bei chronischen als auch bei akuten Schmerzen durch Reizstrom. Auch wenn deren Wirkung bis jetzt von der Schulmedizin nicht anerkannt wurde, entspricht die Diamond Shield Technologie mit ihrer gesamten Palette den Ergebnissen der neuesten wissenschaftlichen Forschungen, welche beispielsweise innerhalb der Schmerztherapie sowohl eine Unterbrechung der Reizleitung, wie in den TENS-1 und TENS-2 Programmen, als auch eine gleichzeitige Stimulierung des Körpers nahelegen.

Alle Programme des Diamond Shield Zappers IE lassen sich nach einer kurzen Einweisung selbst steuern, dabei blockiert ein im Gerät integrierter Sicherheitsmechanismus plötzliche Stromerhöhungen.

Zusätzliche Informationen über das Wirkungsprinzip der eingesetzten Frequenzen

Im vorangegangenen Text wurde bereits erwähnt, dass von jedem Organismus permanent so genannte Eigenfrequenzen ausgehen. Dabei senden hoch entwickelte Lebensformen entsprechend hohe Eigenfrequenzen aus, und auch die Bandbreite, in der Schwingungen ausgesendet werden, steigt mit der Entwicklungsstufe der entsprechenden Lebensform.

Setzt man Mikroorganismen dem Mittelwert ihrer eigenen Frequenz durch elektrischen Strom aus, werden diese dadurch geschwächt. Um eine solche Unverträglichkeitsreaktion bei Mikroorganismen hervorzurufen, ist ein Wechselstromfluss mit nur einigen wenigen Volt Spannung ausreichend, welcher über den Frequenz-Generator erzeugt wird. Durch dieses ebenso einfache wie fortschrittliche Verfahren kann ein geschwächter Organismus unterstützt und höchst effektiv zur Selbsthilfe angeregt werden.

Die verwendeten Bio-Frequenzen werden in zwei Gruppen unterteilt, welche sich in Anwendung und Wirkungsweise grundlegend unterscheiden:

1.) Die in den Grundprogrammen integrierten ersten beiden Frequenzen, die so genannten Universalfrequenzen nach Dr. Hulda Clark, beinhalten Frequenzen mit einer Breitenwirkung, welche bildhaft mit dem Funktionsprinzip eines Schrotgewehrs vergleichbar ist: Die breite Streuung der Frequenzen kann den gesamten geschwächten Organismus unterstützen. Die Verwendung dieser Universalfrequenzen eignet sich für Sie zum Einstieg oder wenn Sie nicht wissen, welche gezielte Frequenz Ihr Körper gerade benötigt.
2.) Alle nachfolgenden Frequenzprogramme ab GR-Standardprogramm für grippale Infekte enthalten dagegen gezielte Hochfrequenzen, die wie durch ein Ziel-Fernrohr einen bestimmten Erreger schwächen oder abtöten können. Eine solche Frequenz regt den Verursacher der Beschwerde präzise in seiner

Eigenfrequenz an und trifft dabei zielgenau auf ihn wie ein einzelner Lichtstrahl.

Für vertiefende Informationen zu den erwähnten Biofrequenzen sei Ihnen mein Buch "Sanftes Heilen mit Biofrequenzen" empfohlen. Hinweise zu weiterführender Literatur werden Sie auch bei den Einzelbeschreibungen einiger ChipCards finden.

Zusätzliche Maßnahmen zur Unterstützung der Therapie

Von der Wirksamkeit der Diamond Shield-Frequenztechnologie und deren positiven Effekten wurde ich immer wieder überzeugt. Nichtsdestotrotz können sich als erste Reaktionen auf einige Diamond Shield-Anwendungen leichte Folgewirkungen wie Kopfschmerzen, Müdigkeit oder Mattigkeit, sowie in manchen Fällen eine vorübergehende Erstverschlimmerung des zu behandelnden Symptoms bemerkbar machen. Diese Reaktionen stehen, wie sich durch die Erfahrung in der Praxis eindeutig nachweisen lässt, in Zusammenhang mit den durch die Behandlung eingeleiteten Entgiftungsprozessen des Körpers. Die nun freigewordenen Gifte können die Eigenregulation des Körpers zunächst überfordern; vor allem bei Multi-Allergikern und Patienten mit extremer Übersäuerung zeigen sich daher verstärkt derartige Signale des Körpers.

Ich empfehle Ihnen bei akuten Folgewirkungen folgende Maßnahmen zur Förderung der Entgiftungsfähigkeit des Körpers, die ich Ihnen im Anschluss noch näher erläutern werde.

1.) Verkürzen sie die Therapiezeiten und beginnen Sie beispielsweise mit einer Behandlungszeit von drei mal 60 Sekunden. Steigern Sie diese Zeiten nur sehr mäßig.
2.) Ergreifen Sie Maßnahmen zur Entsäuerung Ihres Körpers.
3.) Unterstützen Sie die durch die Therapie in Gang gesetzten Prozesse, indem Sie täglich mindestens zwei Liter Wasser zu sich nehmen. Ich empfehle

Ihnen dafür hochohmiges Wasser wie beispielsweise Plose- oder Osmose-Wasser.

4.) Bemühen Sie sich um eine Anregung aller Ausscheidungswege, über die die Toxine aus Ihrem Körper geleitet werden können.
5.) Achten Sie auf Ihren täglichen Stuhlgang. Unterstützen Sie diesen bei Unregelmäßigkeiten durch Abführtees oder Einläufe.
6.) Duschen Sie öfter als gewohnt, um auch die Ausscheidung von Giftstoffen über die Haut anzuregen.
7.) Bewegen Sie sich mäßig, bis sie merken dass die Schweißproduktion einsetzt.
8.) Führen Sie eine Reinigung der Leber durch.

A. Unerwartete Reaktionen
Für den Umgang mit Folgewirkungen wie starken Träumen, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Mattheit oder dem Auftreten chronischer Infekte empfehle ich Ihnen folgende unterstützende Maßnahmen:

1.) Setzen Sie mit dem Zappen so lange aus, bis die Reaktion nachlässt.

2.) Beginnen Sie erneut mit der Anwendung des Zappers und erhöhen Sie die Therapiezeit schrittweise von Tag zu Tag. Beginnen Sie mit 1 mal 1 Minute am ersten Tag und steigern sich sich langsam mit 1 mal 2 Minuten am zweiten Tag, 1 mal 3 Minuten am dritten Tag, usw.

Sollte sich im Laufe dieser Staffelung erneut eine unangenehme Reaktion bemerkbar machen, behalten Sie die Dosierung vom Vortag bei, bis auch diese Reaktion wieder abklingt.

Sollte sich in einer extremen Reaktion alle Symptome verstärken, ist davon auszugehen, dass eine von 5 Regulationsblockaden vorliegt, welche zunächst gesondert aufgelöst werden muss, bevor die Therapie fortgesetzt werden kann.

Aufgrund des Fehlens entsprechender Untersuchungen raten wir Patienten mit Herzschrittmachern von einer Diamond Shield-Therapie ab.

Schwangeren Patientinnen empfehlen wir ebenso, auf eine Diamond Shield-Anwendung zu verzichten. Auch diesbezüglich liegen uns keine klinischen Untersuchungen vor, da diese aus ethischen Gründen nicht unternommen werden können. Allerdings gilt es hier die Berichte einiger Patientinnen zu erwähnen, die laut eigenen Aussagen während der Schwangerschaft den Diamond Shield benutzen und dabei weder für sich noch für das ungeborene Kind nachteilige Auswirkungen erfahren haben. Vielmehr berichten diese Frauen davon, dass es beiden mit einer entsprechenden

Anwendung deutlich besser ging. Diese Aussagen machen insofern Sinn als sich mit der Entgiftung des Körpers der Mutter auch die Lebensbedingungen für das Kind im Mutterleib verbessern.

B. Empfehlungen für eine Entsäuerung des körpereigenen Organismus

- Legen Sie einmal pro Woche einen Tag ein, an dem Sie anstelle von Speisen ausschließlich Gemüsebrühe zu sich nehmen.
- Trinken Sie täglich zwei Tassen 7x7 Entschlackungstee.
- Nehmen Sie 3mal täglich vor dem Essen 15 Tropfen Mineralvit Gold zu sich.
- Nehmen Sie abends vor dem zu Bett gehen 4 Tabletten Calmag ein.
- Nehmen Sie regelmäßig basische Bäder.
- Nehmen Sie 2mal täglich vor dem Essen 2 Tropfen Lactisol ein.
- Verzichten Sie komplett auf jegliche Art von Zucker, Alkohol und Weizenmehl.

C. Trinkverhalten

Eine regelmäßige Entgiftung bildet die Grundvorraussetzung für den Körper, um seine unzähligen vitalen Funktionsabläufe aufrecht erhalten zu können. Diese natürliche Entgiftung kann wiederum nur stattfinden, wenn dem Körper täglich eine ausreichende Menge Wasser zugeführt wird.[1]
Nur so genanntes "ungebundenes" Wasser erfüllt dabei die Vorraussetzung, dass Schlackenstoffe gebunden und somit über den Körper ausgeschieden werden können.

Ein Wassermolekül, welches dagegen bereits an andere Stoffe gebunden ist, wie beispielsweise im Falle von Mineralwasser an Mineralien, verfügt in seiner Struktur über keine weiteren Bindungskapazitäten und kann somit auch keine Giftstoffe an sich binden. Leider hat dieser einfache Zusammenhang selbst in Fachkreisen noch keine umfassende Anerkennung gefunden. Während einer Therapie mit einem Diamond Shield Gerät ist es aufgrund der nun freigesetzten Giftstoffe unbedingt nötig, unabhängig von der Aufnahme anderer Getränke, mindestens zwei Liter stilles Wasser pro Tag zu sich zu nehmen. Die meisten unerwarteten Folgewirkungen einer Diamond Shield-Behandlung sind alleine auf die Missachtung dieser einfachen Regel zurückzuführen.

Leider fließt aus unseren Wasserleitungen, trotz der im Verhältnis zu anderen Ländern vergleichsweise strengen Trinkwasserverordnungen, kein freies und ungebundenes Wasser. Denn wie sich durch physikalische Untersuchungen anhand des gemessenen Wasserwiderstandes nachweisen lässt, enthält unser Leitungswasser eine Vielzahl an abgestorbenen Bakterien, Schwermetallen und Umweltgiften.

Auch Untersuchungen in unserer Praxis mit mehreren hundert Proben Leitungswasser aus unterschiedlichen Haushalten lieferten uns ein eindeutiges Ergebnis: Bei jeder einzelnen Probe konnte eine Belastung durch Schwermetall nachgewiesen werden.

[1] Literaturempfehlung: "Das Geheimnis des Wassers", Reinhold Will Knaur Verlag

Von dieser Warte aus betrachtet weist unser Leitungswasser qualitative Mängel auf. Da es jedoch, wie bereits erwähnt, unbedingt notwendig ist, eine Diamond Shield-Therapie mit der ausreichenden Einnahme von hochwertigem Wasser mit entsprechend hohem Widerstandswert zu unterstützen, sollten Sie auf Wasser, welches durch ein Umkehrosmose-Gerät aufbereitet wird (Bezugsquelle siehe am Ende) oder auf Plose-Quellwasser aus den Südtiroler Alpen umsteigen. Unter allen erhältlichen Wassern enthält dieses Wasser den höchsten Widerstandswert. Achten Sie zudem darauf, dass das Wasser nicht in Plastik- sondern in Glasflaschen abgefüllt ist.

Die Entgiftungskapazität des Plose-Wassers liegt im Verhältnis zu einem herkömmlichen Leitungswasser zehn- bis zwölfmal so hoch. Wasser, das durch ein Umkehr-Osmosegerät hergestellt wird, misst sogar bis zu 30.000 Ohm. Die Investition für ein solches Gerät wird sich bei einer mehrköpfigen Familie auf jeden Fall auszahlen. Trinken Sie täglich zwei Liter, auch wenn es Ihnen zu Beginn schwer fallen mag. Bereits nach etwa 6 Wochen wird sich Ihr Körper umstellen und Ihnen zu mehr Vitalität und Lebensfreude verhelfen!

Weitere Entgiftungsmaßnahmen, im Besonderen zur Reinigung der Leber werden im Buch "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan“ näher beschrieben.

Diamond Shield-Grundprogramme

Programme mit Frequenzen, die bereits auf dem Diamond Shield-Gerät installiert sind

Achtung: Es hat sich bewährt, nach Ablauf des jeweiligen Programms 50 Minuten geerdet zu bleiben.

Diamond Shield *– der Schutzschild für Ihre Gesundheit – 6:02Min*
Der Diamond Shield stellt das wichtigste unter den im Diamond Shield integrierten Programmen dar, weil es auf einfache Art und Weise das Energieniveau aller Meridiane ausgleichen, und somit negative Einflüsse harmonisieren kann. Weil nur blockadefreie Meridiane das Immunsystem des Körpers aufrechterhalten können, empfehle ich Ihnen das Diamond Shield-Programm zum Grundausgleich vorbeugend oder/und vor dem Einsatz nachfolgender ChipCards anzuwenden. Zusätzliche Informationen finden Sie unter *www.diamondshieldzapper.com*

Wohlfühlprogramm *– 14 Min. – tiefes Loslassen*
Sich wieder wohl fühlen, Einschlafprogramm

Entspannungsprogramm *– 8:22 Min. – Einfach entspannen*
Achtung, falls das Wohlfühlprogramm bei Schlafstörungen nicht wirkt, versuchen Sie ruhig mal das Entspannungsprogramm. Wichtig ist, danach 50 Minuten geerdet zu bleiben.

GS – 6:02 Min. – analog dem von mir entwickelten Golden Stream Programm (Vorläufer des Diamond Shield Programms)

GR-M *– Standardprogramm bei grippalen Infekten - 5 Min.*
Bei akuten Beschwerden kann dieses Programm 4- bis 5mal hintereinander ausgeführt werden, bis sich eine deutliche Linderung einstellt. Zusätzlich empfehle ich in akuten Fällen oder vorbeugend die Einnahme von hochwertigem, natürlichem Vitamin C und Antioxidantien.

***Sch-M**- Das Schnupfenprogramm -8 Min.*
Dieses Programm kann bei akutem Schnupfen und Beschwerden in den Nebenhöhlen oder im Bereich der Ohren bis zu 4mal täglich angewendet werden bis eine spürbare Erleichterung eintritt. Ergänzend empfehle ich Ihnen eine Nasendusche mit einem Teelöffel Silberwasser.
Anschließen sehr wichtig: geerdet bleiben

***Rü-M** – Ein spezielles Rücken-Programm – 1-8 – 8 Min.*

***Sz-M** – Das Schmerzprogramm nach Dr. Rife- 13 Min.*
Dieses Programm eignet sich für Schmerzen jeglicher Art und hilft auch bei Wundschmerz oder Therapieschmerz nach einer Bestrahlung. Wie in der Tens- Broschüre näher beschrieben wird, bietet sich bei diesem Programm als Alternative auch eine Anwendung mit Klebeelektroden an.

***Bo-M** – Borreliose - Zur Befreiung von Borreliose- 39 Min.*
Zum Einstieg sollten Sie dieses Programm höchstens einmal pro Tag mit einer Intensität von 2,2 Volt anwenden. Im Anschluss können Sie die Voltzahl von Tag zu Tag um 1 Volt erhöhen, bis sich jedes Mal ein leichtes Kribbeln bemerkbar macht. Senken Sie die Voltzahl am nächsten Tag herab, wenn sich einmal eine zu starke Reaktion auf die Frequenz einstellen sollte.
Sensiblen Nutzern empfehle ich zum Einstieg nur das halbe Programm mit den ersten Frequenzen durchlaufen zu lassen und die folgenden Frequenzen erst nach und nach anzuschließen. Im Falle einer chronischen Erkrankung ist unbedingt zu berücksichtigen, dass ein Patient mit Borreliose-Infektion häufig komplexe Nebenreaktionen aufweist. So können sich durch eine Borreliose-Infektion Autoimmunkrankheiten und autoagressive Erkrankungen ausbilden. Bei chronischen Erkrankungen und deren Folgeerscheinungen sollte eine BO-Anwendung sehr vorsichtig eingesetzt und deren Parameter sorgfältig abgewägt werden.
Eine Borreliose-Erkrankung stellt die Ursache für viele neurologische, rheumatische oder mit einer Immunschwäche verbundenen Krankheiten dar, für deren Behandlung des BO-

Programms äußerst hilfreich sein kann. Tatsächlich können Dutzende von Symptomen in einer Borreliose-Infektion, dem so genannten Chamäleon unter allen Erregern, begründet liegen.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Borreliose verbirgt sich oft hinter einer Belastung durch synergetisch gekoppelte Parasiten. Testen und therapieren Sie auch diese Erreger.
- In dem BO-Programm sind Frequenzen für alle Erreger, die für die Borreliose verantwortlich sein könnten, integriert.
- Achten Sie auf einen guten Ausgleich.
- Die praktische Erfahrung zeigte, dass Samento in flüssiger Form als wichtiges Zusatzmittel die Borreliose-Therapie sehr effektiv unterstützt.

BK- Blutfrequenz *- 3,92 Hz - 30Min.*

Das Programm der BK Blutfrequenz bekämpft gezielt Blutparasiten. Über die am Handgelenk verlaufenden Arterien wird Strom geleitet. Die Armbänder können dazu auch an einem Arm in einem Abstand von etwa 10 cm befestigt werden. Die BK-Blutfrequenz nach Dr.Beck liegt mit ihren 3,92 Hertz deutlich unter den sonst verwendeten Hochfrequenzen und ist für diese Anwendung deutlich wirksamer. Aufgrund ihrer Kompatibilität zu den vom Gehirn ausgesendeten Thetawellen, kräftigt sie das Resonanzsystem des Körpers ohne dabei Stress auszulösen. Eine BK-Blutfrequenz-Anwendung sollte stets als angenehm empfunden werden. Regulieren Sie die Intensität immer so, dass lediglich ein leichtes Kribbeln spürbar ist.

Der direkte Weg des Stroms in das Blut stellt den Grund für den überraschenden Erfolg der Blut-Elektrifizierung dar, bei der biologisch wirksamer Strom über die Pulsadern in den Organismus gelangt. Dabei kann allein der tatsächliche Stromfluss innerhalb des Blutes Blutparasiten außer Gefecht zu setzen. Auf diese Weise elektrifizierte Blutzellen haben eine längere Lebensdauer. Aus diesem Grund lassen sich so viele Symptome und gesundheitliche Probleme beheben, für deren Lösung sich kein anderes Mittel finden konnte.

Abgesehen von natürlichen Entgiftungsreaktionen des Körpers, ruft eine solche Blutelektrifizierung keine Nebenwirkungen hervor. Da das Diamond Shield Gerät während der Anwendung am Körper befestigt werden kann und auch die entsprechenden Elektroden keinen Einfluss auf die Bewegungsfreiheit haben, kann auch die Anwendung der BK Blutfrequenz wie alle sonstigen Diamond Shield Anwendungen problemlos im Alltag durchgeführt werden. Mithilfe des Beck-Programms konnten bereits viele Anwender ihre Aufgaben mit mehr Freiheit und Kraft erfüllen. Um die Wirkung der BK Blutfrequenz zu intensivieren empfehle ich Ihnen etwa eine viertel Stunde vor der Anwendung Silberwasser und ein halber Teelöffel VegiManna in einem Glas Wasser einzunehmen.

7-20-7-20-7 *- 33,3KHz*
Dieses Grundprogramm beinhaltet eine Universalfrequenz nach Dr. Hulda Clark. Für vertiefende Informationen empfehle ich Ihnen das Buch "Heilung ist möglich" von Hulda Clark.

Dauerzapp *- 33,3 KHz - 30 Min.*
Das Dauerzapp-Programm enthält ebenfalls eine Universalfrequenz nach Dr. Hulda Clark und wird ohne Pause angewendet.

Zappicator *- 1 kHz - 30Min.*
Mithilfe des Zappicators ist es möglich Lebensmittel zu energetisieren. Außerdem entfernt er Giftstoffe oder Lösungsmittel die in Lebensmitteln oder Kosmetika enthalten sind. Das Buch "Die Heilung für HIV und AIDS" enthält dazu detaillierte Anwendungsempfehlungen.

Plate Zapping *- 29Hz - 30 Min.*
Dieses Programm können Sie zur Übertragung der Frequenzen auf eine externe Platte verwenden, wodurch der Effekt auf einzelne Organe genauer ausgerichtet und die entsprechende Anwendung so intensiviert werden kann.

SCH-T *Schmerz-TENS-Programm 1-3 – je 10 Min. - Das Programm für transkutane elektrische Nervenstimulation*

Verwenden Sie TENS 1 bei akuten Schmerzen, TENS 2 bei akuten chronischen Schmerzen und TENS 3 bei chronischen Schmerzen. In der TENS Broschüre erhalten Sie detaillierte Informationen zur Anwendung.

© A.E. Baklayan

A (Asthma)

Große Erfolge

Auf einen Blick
Großartige Erfolge, auch bei schwerem Asthma

Bioenergetische Testung durch Therapeut
Lungenmeridian oder direkt auf der Lunge (durch Organ-Filter-Ampulle): 2-Becher-Methode, TRIKOMBIN

Zur Selbsthilfe:
Unterstützende ChipCards

- **METALL Dämpfung (**5 Elemente) – täglich
- **Lu** (Lunge) – jeden 2. Tag

2x wöchentlich:

- **BiBlo** beseitigt bioenergetische Blockaden im Voraus
- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** Grundausgleich des Energieniveaus

Intensive Therapie:

- **CAN** (Candida) intensiviert Candida-Therapie
- **ASP** verstärkt die Eliminierung der Aspergillen
- **Par** wichtige Parasiten – 2x wöchentlich
- **ImPar** Immunsystem Parasiten

Literaturempfehlung
A.E. Baklayan: *ASTHMA, Michaels Verlag*

Zur Wirkungsweise
Die Grundlage für die großartigen Erfolge dieser Behandlung bildet die auf Dr.Hulda Clark zurückzuführende Entdeckung, dass bei Asthmatikern so gut wie immer ein Spulwurm (Ascaris) aufzufinden ist. Inzwischen belegen auch zahlreiche wissenschaftliche Studienergebnisse die Tatsache, dass Spulwürmer und ihre Larven, ähnlich wie auch Hausstaubmilben und Aspergillen, beinahe immer die Auslöser für allergische Reaktionen wie Asthma darstellen.
Die im Asthma-Chip enthaltenen Frequenzen beseitigen

effektiv Spulwürmer und deren Larven, Aspergillen, Hausstaubmilben und Candida.

Zur Anwendung
Die Anwendung der Asthma-ChipCard sollte bei Patienten mit schwerem Asthma unbedingt therapeutisch begleitet werden.
Für Patienten, die unter leichteren Symptomatiken des Asthmas, wie beispielsweise unter Anstrengungsasthma leiden, ist eine Behandlung durch die Asthma-ChipCard meist ausreichend. Diese sollte über einen Zeitraum von etwa 8-12 Wochen regelmäßig angewendet und durch eine Papain-Kur ergänzt werden (siehe dazu Seite 27).

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Asthma 1-12	52 Min

Beachten Sie: Lassen Sie den Asthma-Chip nach Möglichkeit sofort ablaufen, wenn Sie als Asthmatiker einen nahenden Anfall wahrnehmen oder sich bereits in einem Anfall befinden.

Es ist grundsätzlich davon auszugehen, dass ein schweres Asthma-Leiden immer mit einem Candida-Befall einhergeht. Aus diesem Grund wird sich ein langanhaltender Behandlungserfolg mit endgültiger Beschwerdefreiheit erst dann einstellen, wenn die Pilzinfektionen durch Candida und Aspergillen komplett beseitigt wurden. Besonders Zur Behandlung von Candida ist die Einhaltung einer strengen Diät unumgänglich (siehe dazu Seite 27). Selbst in diesem Fall und bei einem gleichzeitig stabilen Zustand des Patienten ist die Beseitigung dieser Pilzinfektion frühestens nach dem Ablauf von vier Monaten, in Ausnahmefällen sogar erst nach etwa 1 1/2 Jahren, möglich. Eine Befreiung von Candida innerhalb einer Dauer von 4 bis 6 Wochen ist, anders als die gängige Fachliteratur statuiert, nicht möglich.

Empfehlung einer Asthma-Chip-Anwendung für weitere Beschwerden
Spulwürmer und Aspergillen-Infektionen treten auch bei Bronchial-Asthma, Bronchitis, Lungenentzündungen und chronischem Husten besonders häufig auf. Auch bei

Neurodermitis und Psoriasis, für deren Auftreten beinahe immer Spulwürmer und Candida-Infektionen eine auslösende Rolle spielen, ist eine Asthma-Chip-Anwendung sehr ratsam.

Weitere Intensivierung durch Plate Zappen
Der Asthma- Ampullensatz besteht aus:

- Lunge- Bronchien
- Ascaris Mix
- Aspergillus Mix
- Hausstaubmilbe
- Tuberkulose
- Candida Mix

Ergebnisse und Erfahrungswerte der Asthma-ChipCard-Anwendung
Inzwischen konnten dank einer regelmäßigen Asthma-ChipCard-Anwendung und dem konsequenten Einhalten der Diät zahlreiche phantastische Heilungserfolge bei Asthma-Erkrankungen dokumentiert werden. In vielen weiteren Fällen ließ sich Candida nach etwa 6-8 Monaten nur noch mit 0,6 bis 0,8 Volt testen, die Patienten selbst waren zu diesem Zeitpunkt beinahe beschwerdefrei.

Bei Patienten, die angesichts dieser Erfolge ihre Diät wieder zu vernachlässigen begannen, machten sich allerdings schnell wieder alte Symptome bemerkbar, und die Test-Werte stiegen erneut in die Höhe.

Eine wieder aufgenommene, strikte Weiterführung des kompletten Therapieprogramms befreite diese Patienten nach maximal 1 1/2 Jahren endgültig von ihren Beschwerden. Auch Candida-Sporen konnten daraufhin nicht mehr nachgewiesen werden.

Beachten Sie: Die Diät muss nur bis zum endgültigen Abschluss der Therapie eingehalten werden.

Empfehlungen für eine erfolgreiche Asthma-Therapie

1.) Verwenden Sie bei der Behandlung die klassische Frequenz für Spulwürmer nach Dr. Hulda Clark von 408 kHz.

2.) Vermeiden Sie in Absprache mit Ihrem behandelnden Arzt nach Möglichkeit den Einsatz von Asthmaspray und setzen Sie dieses nur noch in echten Notfällen ein.

3.) Für einen dauerhaften Erfolg empfehle ich Ihnen im Laufe der Therapie die Voltzahl des Öfteren nachzutesten und entsprechend zu verändern. Beginnen Sie mit der stärksten testbaren Strom-Intensität und senken Sie diese nach und nach ab.

4.) Beginnen Sie die Behandlung bei akuten Asthma-Anfällen mit einer Intensität von 6 Volt und senken Sie diese ab. Ermitteln Sie auf diese Art und Weise die passende Voltzahl. So wird sich die Lebenskraft des Spulwurms am schnellsten reduzieren.

5.) Sie können die Effektivität der Asthma-ChipCard verbessern, indem Sie die sich am lila Kabel befestigte Elektrode direkt an die betroffene Stelle anlegen.

6.) Die Candida-Infektion hat sich bei Patienten, die an schwerem Asthma leiden meist tief in den Lungentaschen festgesetzt. Wird die empfohlene Diät unterbrochen, oder die Einnahme der gegen den Candida-Befall verordneten Mittel verringert, kann der Pilz unmittelbar zu seiner alten Stärke zurückfinden.

7.) In der Regel besteht der einzige Grund für rückfällige Symptome in einer zu frühen Unterbrechung der Diät.

Die Anwendung einer Papain-Kur für Asthma-Patienten/innen

- Vor der täglichen Einnahme der Papain-Kapseln sollten Sie mindestens 2 Stunden nichts gegessen haben.
- Für eine Tagesdosis von 5000 mg des Wirkstoffes in Form von Papain Kapseln (10 Kaps. à 500mg oder 25 Kaps. à 200mg) nehmen Sie jede Stunde 1000 mg Papain Kapseln (2 Kaps. à 500mg oder 5 Kaps. à 200mg) ein.
- Reduzieren Sie die Tagesdosis im Falle von starken Reaktionen wie Bauchstechen oder Schmerzen und verteilen Sie die Einnahme auf 3 Tage.
- Im Anschluss an die letzte Dosis können Sie wie gewohnt, jedoch eiweißarm essen.
- Setzen Sie die Einnahme der Tagesdosis über 6 Tage fort und pausieren Sie im Anschluss daran 10 Tage. Wiederholen Sie diesen Ablauf solange, bis Ihre Symptome nachlassen.

Die Candida-Diät zur Entfernung des Candida-Pilzes
Verzichten Sie für die Dauer der Diät komplett auf jede Form von Zucker, Fruchtzucker, Konfitüre, Ahornsirup, Honig, Schokolade und zuckerhaltigen Mehlspeisen, sowie auf zuckerfreie Süßungsmittel wie Saccharin, Aspartam und Cyclamat. Ebenfalls verboten sind rohes oder gekochtes süßes Obst wie Pflaumen, Pfirsiche, Weintrauben, Orangen und kandierte Früchte oder Trockenfrüchte wie Feigen, Datteln und Aprikosen. Nehmen Sie keine Obst- und Traubensäfte, Limonaden, Cola- oder alkoholische Getränke zu sich. Nüsse und Mandeln sind aufgrund erhöhter Schimmelpilzgefahr ebenso untersagt.

Der Verzehr von Teigwaren und Weißmehlprodukten ist in sehr geringen Mengen erlaubt. Knäckebrot und Vollkornbrot, ungezuckertes Müsli und Reis sollten Sie ebenfalls nur mäßig zu sich nehmen. Verzichten Sie beim Verzehr von Fleisch- und Wurstwaren auf Schweinefleisch und Paniertes. Fisch und Eier sind ebenso wie Milch, Käse, ungesüßte Sauer-

milchprodukte und Butter erlaubt. Essen Sie Kartoffeln, rohes und gekochtes Wurzelgemüse, Rettich, Radieschen, Hülsenfrüchte, Kohlrabi, Gurken, Tomaten, Spinat, rohes und gekochtes Sauerkraut, Zwiebeln, Knoblauch, Gartenkräuter, Gewürze und Salz. Beschränken Sie sich bei Ihrer Getränkewahl auf ungesüßten Tee oder Kaffee und Wasser oder Mineralwasser.

Weitere Hilfen bei Asthma
Mehr Details und unterstützende Mittel zur Asthma-Therapie können Sie dem Buch: Alan E. Baklayan, „ASTHMA“ Michaels Verlag 2012, entnehmen.

AR (Anti-Rauch)

Ganz einfach mit dem Rauchen aufhören

Auf einen Blick
AR Card und spezifische Organ-Ausleitung machen's möglich

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen – tägl.
- **Diamond Shield Programm** fördert den Grundausgleich des Energieniveaus – tägl.

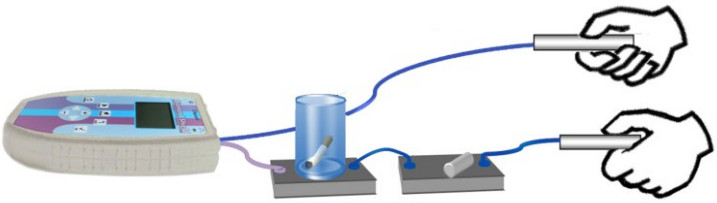
Intensivierung der Therapie:

- **Lu** (Lunge) – täglich
- **L** (Leber) – 2x wöchentlich

Literaturempfehlung:
A.E. Baklayan: *Nichtraucher – jetzt – werden, Michaels Verlag*

Zur Wirkungsweise
Das Anti-Rauch Programm enthält speziell auf Leber, Lunge, Blut, Darm und Schleimhaut abgestimmte Frequenzen, deren Anwendung mit Ausleitungsampullen für diese Organe ergänzt wird. Die Kombination aus der ernsthaften Absicht einer Rauchentwöhnung, der Anwendung des AR-Chips und einer unterstützenden Ausleitung führt zu äußerst erfolgreichen Behandlungsergebnissen.

Zur Anwendung
Zunächst wird die Zigarette in einem Glas auf eine Platte und die Lungenampulle auf die zweite Platte gelegt. Es folgen spezifische Ausleitungen für Leber, Lunge, Blut, Darm und Schleimhaut, welche jeweils neun Minuten andauern. Anschließend werden die Positionen von Lungenampulle und Zigarette ausgetauscht und die Ausleitungen wiederholt.



Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Lunge	10:00
Blut	10:00
Leber	10:00
Darm	10:00
Schleimhaut	10:00

Ergebnisse und Erfahrungen der Anti-Rauch-Anwendung
Die oben beschriebene Platezapping-Methode ruft bei 60 - 70 Prozent aller Patienten Entgiftungsreaktionen hervor. Eine Nebenwirkung, die besonders häufig zu beobachten ist, besteht in einer plötzlich auftretenden Abneigung der Patienten gegen Zigarettenrauch, auf den sie nun sehr sensibel reagieren. Die typischen Entwöhnungserscheinungen machen sich dagegen kaum bemerkbar, wenn die Behandlung wie oben erwähnt durch eine Ausleitung mit Zigarette erfolgt.

Zusätzliche Tipps
Alle vertiefenden Ausführungen und Hinweise zur Behandlung sowie Informationen über eventuelle Schwierigkeiten finden Sie im Buch "Nichtraucher-jetzt-werden" von Alan E. Baklayan.

Beachten Sie: Die grundlegende Voraussetzung für den Erfolg einer Anti-Rauch-Therapie durch Chip-Anwendung und Ausleitung besteht in der ernsthaften Absicht, Nichtraucher zu werden.

ASP (Aspergillen)

Die Befreiung von Schimmelpilzen im Körper

Auf einen Blick
Spezifische Frequenzen gegen Aspergillen (Schimmelpilze)

Bioenergetische Testung
Am Ort des Geschehens, z.B. Lungen-Meridian bei Asthma, Leber-Meridian bei Leber-Belastung

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm**
  Grundausgleich des Energieniveaus

Intensivierung:

- FvE – tägl. 8 Min. zur Eröffnung des intrazellulären Raumes

Zusätzlich:
Je nach Erkrankung mit anderen ChipCards kombinieren, z.B. bei Asthma mit dem Asthma-Chip, bei Leber-Belastung mit dem Leber-Chip, usw.

Zur Wirkungsweise
Diese ChipCard ist deshalb ein essentieller Bestandteil der Diamond Shield-Therapie, da bei fast allen Krankheiten der Befall durch Aspergillen eine Rolle spielt, so zum Beispiel bei bei Asthma, Heuschnupfen, Leberbelastungen und Krebs. Eine ASP-ChipCard-Anwendung wird daher auch bei Alkoholentgiftungen und generellen Schwierigkeiten bei Ausleitungen anwendet.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
ASP 1	07:00
ASP 2	03:00

© A.E. Baklayan

Therapieunterstützende Empfehlungen
Als unterstützende Maßnahme einer Therapie gegen Aspergillen empfehle ich Ihnen die Einnahme von Samento, 2x 8 Tropfen.

Wichtig!
Zur Entgiftung: Vegimanna, täglich 1 Teelöffel in ein Glas lauwarmes Wasser

BaW (Bandwürmer)

Bandwürmer kommen immer mit Eiern und Larven. Deswegen ist das Wobbeln des gesamten Bereiches dieses Parasiten so wichtig, damit alle Stadien erfasst werden.
Wo ein Bandwurm sich befindet, kommen unseren Testungen nach auch andere Gattungen gleich mit. In dieser ChipCard sind die 8 wichtigsten Familien und deren Frequenzen erfasst. Es hat sich bei Bandwurmbelastung bewährt, alle täglich durchlaufen zu lassen.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
BaW 1-8	40 Minuten

Wichtige Unterstützung
Rascal, 3x 2 Kapseln tägl.

BB (Hoher Blutdruck)

Lässt zu hohen Blutdruck sinken

Auf einen Blick
Frequenzen gegen Hypertonie

Unterstützende ChipCards

- **BiBlo** beseitigt bioenergetische Blockaden
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** stärkt das Immunsystem gegen Parasiten
- **GewAbn** unterstützt Leber, Galle und Stoffwechsel
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Zur Intensivierung der Wirkung versuch mit:

- **HOLZ Dämpfung**
- **FEUER Dämpfung**
- **ERDE Dämpfung**

Literaturempfehlung:
A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen*

Zur Wirkungsweise
Die so genannte BlutdruckBremse-Frequenz wirkt effektiv gegen jede Form des Bluthochdrucks, sofern dieser nicht in Verbindung mit Schäden oder Erkrankungen an Herz, Gefäßen oder Nieren steht.

Zur Anwendung:
Die BB-ChipCard wird alle 2 Tage für jeweils 5 Minuten mit einer Intensität von 0,5 Volt angewendet. Während der Gesamtdauer der Therapie werden die Blutdruckwerte allmählich für immer längere Zeit in den Bereich der Normalwerte absinken. Sollte dies nicht der Fall sein, bitte Therapiedauer verlängern und/oder Volt-Zahl weiter reduzieren. So ist es auch möglich, die Häufigkeit der Anwendungen langsam auf jeden 3.Tag, danach jeden 4.Tag usw. zu reduzieren.

Sollte die gewünschte Wirkung nicht eintreten, versuchen Sie in der Reihenfolge:

1x HOLZ Dämpfung	→ Blutdruck nachmessen
1x FEUER Dämpfung	→ Blutdruck nachmessen
1x ERDE Dämpfung	→ Blutdruck nachmessen

Achten Sie, am besten in Begleitung eines Therapeuten, auf eine regelmäßige Kontrolle Ihrer Blutdruckwerte.

Bei einigen Patienten ist eine tägliche Anwendung des Programms erforderlich. Außerdem hat sich gezeigt, dass in manchen Fällen eine Anwendung erst nach einer zweimal hintereinander ablaufenden BB-Frequenz ihre Wirkung zeigt und erfolgreiche Ergebnisse erzielt. Achten Sie daher immer genau auf die Veränderungen Ihres Blutdrucks.

Ergebnisse und Erfahrungen der BB-ChipCard-Anwendung
Praxisergebnisse belegen, dass mithilfe der BB-Frequenz Bluthochdruck dauerhaft gesenkt werden kann, der nicht in Zusammenhang mit organischen Schäden steht. Ist eine solche Schädigung an Herz, Gefäßen oder Nieren gegeben, sinken die Blutdruckwerte zwar ebenfalls, allerdings kann dabei keine dauerhafte Wirkung garantiert werden.

Ebenso können manchmal Regulationsblockaden wie Belastungen durch Übergewicht, Elektrosmog oder Leberparasiten einen dauerhaft anhaltenden Therapieerfolg verhindern und müssen daher zuerst behandelt werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen
Ich empfehle Ihnen, die BB-Chipcard-Anwendung mit dem Diamond Shield Zapper IE mit einer zeitgleich stattfindenden Einnahme des Bärlauch-Präparates (B)Remsen zu unterstützen, da sich beide gegenseitig sehr gut in ihrer Wirkung ergänzen.
Beginnen Sie die tägliche Einnahme von (B)Remsen mit 2x 3 Tropfen und steigern Sie diese langsam unter ständiger Kontrolle Ihres Blutdrucks auf eine tägliche Dosis von 2x 8 Tropfen.

Während der Therapie unbedingt unterstützend

- DermaVital, 2x 2 Tabl.
- Magnesium Malate, 1x 1 Kapsel
- Q10 Komplex, 1x tägl.
- Vitamin E, 2x tägl.

Bitte verzichten Sie während der gesamten Therapiedauer auf Schwarztee und Kaffee.

BiBlo (Bioenergetische Blockaden)

Für die Auflösung bioenergetischer Blockaden

Auf einen Blick
Therapieerfolge ermöglichen

Bioenergetische Testung
Nervensystem (=Meridian Testpunkt: Zeigefinger innen), Dreifach-Erwärmer (=Meridian Testpunkt: Ringfinger außen), danach auch am Ort der Symptome

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Literaturempfehlung:
A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen, Goldmann*

Die auf der BiBlo-Card gespeicherte Frequenz neutralisiert negative Auswirkungen von E-Smog, Radioaktivität und Narben-Belastungen, auf die beinahe jeder Patient positiv testet. Aus diesem Grund ist es ratsam den BiBlo-Chip vor jeder Behandlung einzusetzen.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Lateralität	03:00
Geopathie	03:00
E-Smog	03:00
Radioaktivität	03:00
Narben	03:00
Narbenverklebungen	03:00

Zur Anwendung
Bei der Ausübung aller bioenergetischen Testmethoden ist der Einfluss von Narben und anderen negativen Belastungen hoch. Wenden Sie daher vor einer Therapie diesen Chip und danach den DTX-Chip an, um sich daran anschließend auf Parasiten oder andere Belastungen zu testen.

Ergebnisse und Erfahrungen der BiBlo-Anwendungen
Die Therapieresistenz chronischer Schmerzen basiert oft auf nicht entstörten Narben. Dies können auch kleine durch Operationen oder Pockenimpfung verursachte Narben sein, die den Verlauf eines Meridians blockieren. Häufig sinkt der Schmerzpegel spontan nach einer sorgfältig ausgeführten Narbenentstörungs-Therapie mit der BiBlo-Card. Wenn Sie direkt im Anschluss daran den Diamond Shield ablaufen lassen, wird der Schmerz weiter abklingen. So unterstützt die BiBlo-ChipCard maßgeblich den Erfolg unterschiedlicher Therapien, wodurch sich wiederum der positive Effekt weiterer Chip-Cards vergrößern lässt.

Zusätzliche Tipps:

1.) Bioenergetische Blockaden können leicht sowohl unter- als auch überschätzt werden. Für den Erfolg einer Therapie ist allerdings eine angemessene Einschätzung und entsprechende Auflösung ausschlaggebend. Immer dann wenn die Wirkung einer Therapiemethode ins stocken gerät, muss der Organismus auf diese Blockaden hin untersucht und behandelt werden. Besonders bei der therapeutischen Regulation mithilfe biophysikalischer Frequenzen können bioenergetische Blockaden deren Wirkung stark abschwächen.
2.) Der aus der Kinesiologie stammende Begriff der Lateralitätsstörung beschreibt einen in der heutigen Zeit weit verbreiteten Zustand, bei dem die beiden menschlichen Gehirnhälften nicht mehr einwandfrei zusammenarbeiten. Als Ursache kann primär die übermäßige Ausübung einer einseitigen Tätigkeit, stundenlange Arbeit vor dem Computer ebenso wie eine ausschließliche Betätigung im künstlerisch/kreativen Bereich, verantwortlich gemacht werden.
3.) Geopathische Belastungen durch den Einfluss von Wasseradern können ebenfalls als Mit-Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten, wie auch beispielsweise für Krebs angesehen werden. Körperliche Beeinträchtigungen wie Schlafstörungen, das Erschöpfungssyndrom oder Hyperkinensien sind oft auf eine entsprechende

rechtsdrehende Belastung begründet. Ergänzend zur Anwendung der BiBlo-ChipCard, empfiehlt sich unbedingt, vor allem bei schweren Krankheiten wie Krebs, eine Veränderung des eigenen Schlafplatzes vorzunehmen.

4.) Elektrosmog-Belastungen gehen von allen elektrischen Geräten aus. Patienten mit einer Elektosmog- Allergie sollten in Ihrem Schlafbereich alle Elektro-Geräte und Steckdosen innerhalb eines Radius von mindestens 1,2 Metern von Ihrem Körper entfernen.
Beachten Sie: Elektro-Geräte auszuschalten ist nicht ausreichend!

5.) Denken Sie auch an die Nachtlampe, den Radiowecker, die Heizdecke und das Wasserbett. Ein Fernseher sollte größenabhängig bis zu vier Meter von Ihrem Schlafplatz entfernt sein.

6.) Belastungen mit Radioaktivität können als Altlasten wie Tschernobyl oder durch vergangene Röntgenbehandlungen negativen Einfluss auf Ihren Organismus ausüben.

7.) Bleiben Sie nach jeder Anwendung mindestens 50 Minuten geerdet, um statische und Wechselstrom-Belastungen (Radikale) auszuleiten.
Die Frequenzen der BiBlo ChipCard können die schädliche Wirkung neutralisieren, aber langfristig ist eine Expositionsfreiheit unbedingt anzustreben. Sprechen Sie mit einem Baubiologen/Rutengänger Ihres Vertrauens. Achtung! Unserer Erfahrung nach nutzen teure Geräte und Vorrichtungen langfristig nichts. Eine Expositionsfreiheit ist die bessere Lösung.

Beachten Sie: Vitamin C und die tägliche Einnahme von 500 mg L-Cystein-Kapseln unterstützen die Ausleitung von radioaktiven Belastungen.

BR (Bio-Regeneration)

Fördert die Bio-Regeneration

Auf einen Blick
Erleichterung bei Krebs und anderen biodegenerativen Belastungen

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen, 2x wöchentl.
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus, 2x wöchentl.
- **ImVir**, 2x wöchentl.
- **ImPar**, 2x wöchentl.
- **BiBlo**, 2x wöchentl.

Intensivierung:

- **CLST** gegen alle Clostridien-Arten
- **FvE**
- **HSX** (Herpes und Epstein Barr Familie)
- **EBV** Epstein Barr Virus
- **Viren**
- **IM** Immun Modulation
- **Reg2**/Krebs 2
- **ASP** Aspergillen
- **Cand**
- **Pilze**
- **Par** Wichtige Parasiten
- **4 Egel** Die 4 großen Egel

Literaturempfehlung:
A.E. Baklayan: *Krebs – Therapie und Forschung*
Tamara Lebedewa: *Krebserreger entdeckt*
Hulda R. Clark: *Heilung aller fortgeschrittenen Krebsarten*

Zur Wirkungsweise:
Heutzutage wissen wir, dass für die Entstehung von Krebs zahllose Erreger wie Spulwürmer, Trichomonaden, Fasciolopsis buski, Fasciolopsis miracidia und im Besonderen Clostridien, Candida und Aspergillen maßgeblich beteiligt

sind. Der BR-Chip dient der gezielten Bekämpfung aller dieser Erreger. In ihrem Buch "Krebserreger entdeckt" beleuchtet die russische Forscherin Tamara Lebedewa den Zusammenhang zwischen Trichomonaden und der Entstehung von Krebs genauer. Weiterführende Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auf Anfrage gerne von mir oder innerhalb einer meiner Veranstaltungen zum Thema "Krebs".

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Ascaris 1-3	je 03:00
Ascaris Larven	02:00
Trichomonas	14:00
Trichomon Cl	03:00
Fasciolopsis buski	05:00
Clostridien 1	03:00
Clostridien 2	02:00
Clostridien 3	02:00
Clostridien 4	03:00
Candida	03:00
Aspergillen	03:00

Vor der täglichen Anwendung des BR-Chips sollten Sie sich ausführlicher über Umfang und Hintergründe der Therapie informiert haben. Zu diesem Zweck empfehle ich Ihnen die Lektüre des weiterführenden Skripts ***"Krebs – Therapie und Forschung"*** von Alan E. Baklayan oder die von Dr. Hulda Clark zu diesem Thema veröffentlichten Bücher.

Zusätzliche Anwendungen:
Die Anwendung des BR-Chips kann dazu beitragen, dass sich der Krebs nach einer schulmedizinischen Behandlung wie der Chemotherapie nicht erneut ausbildet, und eignet sich zur Prävention bei allgemein krebsgefährdeten oder auf eine Präcancerose positiv getesteten Patienten.

Beachten Sie: Der BR-Chip dient ausschließlich zur Unterstützung einer Krebstherapie. Zusätzlich müssen die individuellen, weiteren Aspekte der Erkrankung individuell therapeutisch berücksichtigt werden.

Zur thematischen Vertiefung:
Zur Vertiefung dieses Themas empfehle ich Ihnen neben der Lektüre von "Krebserreger entdeckt" von T. Lebedewa die Teilnahme an einem meiner Krebsseminare und das von mir verfasste Skript: "Krebs-Therapie und Forschung". Dieses Skript wurde speziell für Patienten verfasst und beinhaltet zahlreiche Erkenntnisse über Krebs, den aktuellen Stand der Therapie und die meisten meiner Vorträge zu diesem Thema.

CAN (Candida)

Dauerhafte Entfernung von Candida-Infektionen

Auf einen Blick
Ausgereifte Entwicklung befreit nachhaltig von Candida

Bioenergetische Testung
Wo immer Candida festgestellt wird, also an jedem erdenklichen Meridian

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Literaturempfehlung:
A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen*

Zur Wirkungsweise
Für die Ermittlung der langen Liste an passenden Frequenzen bei der Entwicklung dieser ChipCard wurden alle Candida-Gattungen systematisch getestet. Durch die ChipCard-Anwendung kann so das komplette Candida-Spektrum abgedeckt werden. Der Körper kann die durch die Therapie erzeugten Frequenzen über vier Tage im Körper gespeichert halten. Aus diesem Grund hat sich eine entsprechende Anwendung im Vier-Tages-Rhythmus besonders bewährt, um eine nachhaltige, sich täglich erneuernde Wirkung hervorzurufen, ohne den Körper selbst zu stark zu beanspruchen.

Die Candida-Chip-Behandlung eignet sich hervorragend zur Unterstützung aller Therapien von Krankheitsbildern, als deren Bestandteil eine Candida-Infektion ausgemacht werden konnte.

Zur Anwendung

Tag 1	**Zeit (Minuten)**
1-5	20:00
Tag 2	**Zeit (Minuten)**
6-10	17:30
Tag 3	**Zeit (Minuten)**
11-15	20:00
Tag 4	**Zeit (Minuten)**
16-19	15:00

Beachten Sie: Die Anwendung der Candida-ChipCard kann nur in Verbindung mit einer Candida-Diät empfohlen werden, da andernfalls die gesamte Therapie ergebnislos verlaufen wird.

Ebenfalls unverzichtbar ist die Verwendung natürlicher, antimykotischer Präparate wie Silberwasser und Cumanda. Vertiefende Informationen entnehmen Sie bitte der Literatur-empfehlung und der Broschüre "Therapietipps und Haus-rezepte aus der Praxis Baklayan".

Ergebnisse der Candida-Therapie
Die CAN-Chip-Anwendung hat sich als unterstützende Maßnahme zur Candida-Therapie sehr gut bewährt. Die Dauer der Gesamt-Therapie konnte so etwa um ein Drittel verkürzt werden. Der Patient muss auf jeden Fall über die gesamte Dauer der Therapie seine Diät einhalten.

Bei einigen Patienten ließ sich eine sofort einsetzende Linderung unterschiedlicher Candida-Symptome wie Jucken oder Unregelmäßigkeiten im Stuhlgang feststellen. Sofern sich der Patient an die Empfehlungen hält, konnten keine Nebenwirkungen (Herxheimer Syndrom) beobachtet werden.

CLST (Clostridien)

Auf einen Blick
Erleichterung bei Krebs und anderen degenerativen Belastungen

Unterstützende ChipCards
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** fördert den Grundausgleich des Energieniveaus

Literaturempfehlung
Krebs – Therapie und Forschung von A.E. Baklayan

Wirkungsweise
Nach heutigem Wissensstand spielen Clostridien eine entscheidende Rolle bei degenerativen Erkrankungen. Die Clostridien-ChipCard bekämpft diese sporenbildenden Erreger sehr gezielt. Er beinhaltet Frequenzen aus der Clostridien-Familie.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
CLST 1-3	je 20:00

Empfohlen
1x täglich anwenden

Weitere Anwendungen
Die CLST-ChipCard ist eine wertvolle Unterstützung für die Krebstherapie. Ebenfalls bewährt hat sich die CLST-ChipCard zur Darmflora-Therapie und zur Herd-Therapie bei toten und wurzelbehandelten Zähnen.
Nach den Erkenntnissen aus meiner Praxis kann in gewissen Fällen die Clostridien-Therapie das Krebswachstum verlangsamen.

Therapietipps
Zur Herdtherapie und bei Entartung der Darmflora. Bewährt hat sich die zusätzliche Gabe von Samento, Silberwasser und MannaFlor.

Ergänzende Informationen

Neben dem Tumor-Seminar von ist das Skript „Krebs – Therapie und Forschung“ von A.E. Baklayan mit zahlreichen Erkenntnissen über Krebs zu empfehlen. Dieses Skript wurde speziell für Krebs-Patienten der Heilpraktiker-Praxis Baklayan geschrieben und beinhaltet den Stand der Therapie sowie die meisten Vorträge von A.E. Baklayan zum Thema.

DB (Diabetes)

Stabilisierung der Blutzuckerwerte

Auf einen Blick
Nur die passende Frequenz-Kombination unterstützt wirklich

Bioenergetische Testung
Bauchspeicheldrüse, Dünndarm-Meridian. Während der Anwendung kontrollieren: Lymph-System, Nerven-System

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **CAN (Candida)** verstärkt Therapieeffekte
- **ASP (Aspergillen)** ausprobieren
- **PaReg** Bauchspeicheldrüse Regulation
- **4 Egel** die 4 großen Egel

Literaturempfehlung:
Dr. Hulda Clark: *Heilung ist möglich*
(insbesondere Kapitel Diabetes (S. 209 ff), Egelkrankheit (S. 292), Ernährung (S. 350 ff) und Hirseschimmel (S. 435)

Zur Wirkungsweise
Die Frequenzen des DB-Chip wirken gegen Erreger und Belastungen, die sehr oft mit einer Diabetes einhergehen, wie Coxsackie-Viren, Aspergillen und den Candida Pilz (auf der Bauchspeicheldrüse). Zum Behandlungserfolg trägt außerdem eine auf den Eurytrema pancreaticum, den Bauchspeicheldrüsen-Egel, abgestimmte Frequenz bei. Laut Testergebnissen ist jeder von Jugend- oder Alters-Diabetes betroffene Patient von diesem Egel befallen, der im Normalfall ausschließlich bei Kühen anzutreffen ist. Diese Entdeckung machte Dr. Hulda Clark und schrieb darüber in ihrem Buch "Heilung ist möglich".

Der Eurytrema Pancreaticum greift in die Glykolyse, bzw. in den gesamten Zuckerstoffwechsel des menschlichen Organismus ein. Aus diesem Grund bewirkt die Bekämpfung dieses Egels bei manchen Menschen eine schnelle Stabilisierung des Zuckerspiegels. In Anbetracht dessen sollte eine Diabetes-Chip-Anwendung stets von einer genauen, täglich stattfindenden Zuckerspiegelmessung begleitet werden.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Diabetes 1-23	je 03:00

Zusätzliche Anwendungen:

- Da der Eurytrema pancreaticum häufig auch bei der Bildung und Verbreitung von Krebs mitwirkt, kann der DB-Chip auch eine Krebsbehandlung unterstützen. Sie können entsprechende Ergebnisse einfach austesten.
- Das Programm kann außerdem erfolgreich die Behandlung von durch Coxsackie Viren hervorgerufene Infektionskrankheiten unterstützen.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Achten Sie immer darauf, den Bauchspeicheldrüsen-Egel gemeinsam mit dem Candida zu koppeln, da ansonsten schnell eine der beiden Belastungen übersehen werden kann.
- Der DB-Chip kann bei insulinpflichtigen Patienten den tatsächlichen Insulinbedarf beeinflussen. Versäumen Sie daher nicht, eine tägliche Messung ihrer Zuckerwerte vorzunehmen, um so einer Unterzuckerung vorbeugen zu können.

Informationen über die Ausleitung von Schwermetallen können Sie in der Broschüre "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan" (erhältlich bei DermaVit) nachlesen.

DTX (Detox)

Entgiftung ist das A und O

Auf einen Blick
Regelmäßige Entgiftung ist Voraussetzung für Erfolg

Bioenergetische Testung
Meridianpunkte für Darm, Niere, Lymphe und Leber

Unterstützende ChipCards

- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Intensivieren:

- **LY** Lymphe
- **L** Leber
- **Ni** Nieren

Präparate
Unterstützen die schwachen Ausscheidungswege in ihrer Funktion. Mehr Info in *Therapie-Tipps*

Zur Wirkungsweise:
Der DTX-Chip enthält die für eine Entgiftung von Darm, Niere, Lymphe und Leber wichtigsten TREF-Frequenzen. Die Abkürzung TREF bezeichnet hierbei "Terrain-Regulation mit elektrischen Frequenzen". Diese Frequenzen, die ich aus älterer Literatur wiederentdeckt habe, haben die Fähigkeit, Systeme wie den Säure-Basen-Haushalt, die Hormonregulation, das Blut, die Nervensteuerung sowie den Sympathikus und Parasympathikus zu optimieren. Für weiterführende Informationen empfehle ich Ihnen dazu meine Einführungs-Seminare.

Zur Anwendung:
Ich empfehle Ihnen, die DTX-Card für eine Entgiftungstherapie ein Mal pro Tag mit einer Intensität von 4,2 Volt anzuwenden. Sollten gerade durch eine andere Therapie Giftstoffe aus Ihrem Körper ausgeleitet werden, wenden Sie die DTX-Card bitte nur 2mal pro Woche mit 4,2 Volt an, um die Wirksamkeit dieser Therapie nicht einzuschränken.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Niere 1	03:30
Dickdarm 1	03:30
Niere 2	03:30
Leber 1	03:30
Dickdarm 2	03:30
Gallenblase 1	03:30
Lymphe 1	03:30
Gallenblase 2	03:30
Lymphe 2	03:30
Leber 2	07:00
Niere 3	03:30
Leber 3	03:30

Zusätzliche Verwendungen:
Eine Anregung der Entgiftung macht beinahe ausnahmslos bei allen Therapien Sinn. Ergeben Testungen beispielsweise, dass mehrere Meridianpunkte geschwächt sind, sollten Sie diesen Chip auf jeden Fall durchlaufen lassen.

Ergebnisse und Erfahrungswerte der Detox-Therapie:
Zwei Therapeuten berichteten unabhängig voneinander, dass Pferde sehr häufig auf eine regelmäßige DTX-Chip-Behandlung mit sofortigem Wasserlassen reagierten. Diese Beobachtung zeigt das der DTX-Chip sehr direkt die Ausleitung von Giftstoffen, die innerhalb des Körpers angesammelt wurden, anregt.

Eine Krebspatientin führte die DTX-Card-Behandlung stets direkt im Anschluss an ihre Chemotherapie durch. Wie sie durch Färbung und Geruch ihres Harns erkennen konnte, schied sie hierauf die ihrem Körper zugeführten Chemomittel direkt wieder aus. Im direkten Zusammenhang ließ sich feststellen, dass die durch die Chemotherapie hervorgerufenen Nebenwirkungen stark zurückgingen. Mit der regelmäßigen Anwendung der DTX-Frequenzen fühlte sich die Patientin wesentlich besser als zuvor.

Therapieunterstützende Empfehlungen:
Um den Ablauf der Entgiftungsprozesse während der Therapie zu erleichtern, können Sie die Organe mit unterschiedlichen Mitteln wie beispielsweise Kräuterextrakten für Nieren und Leber unterstützen.

Die DTX-Card gehört zu den am häufigsten verwendeten Bio-Chips. Zahlreiche Kollegen/innen bezeugen auf allen Seminaren ihre positive Wirkung. Sie kann bei allen Anzeichen von Vergiftungen, Stauungen und Verstopfungen wie beispielsweise trockener Haut oder zu hellem Harn eingesetzt werden.

EBV (Epstein Barr Virus)

Schluss mit Epstein Barr

Auf einen Blick
Schutz gegen alle EBV-Typen aktivieren

Bioenergetische Testung
Viren lassen sich gut am Nerven-, Hormon- und Lymph-System sowie an der Leber testen. Vorher den IZR mit FvE ChipCard, 7 Minuten lang öffnen

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **HSX**

Zur Wirkungsweise:
Der EBV-Chip beinhaltet außer seht effektiven Frequenzen gegen EBV auch noch Frequenzen zur Aktivierung des Immunsystems spezifisch gegen Viren.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
EBV 1-6	21 Minuten

Beachten Sie: Bei Patienten mit einer Epstein-Barr-Infektion können sich zu Beginn der Therapie die Symptome verstärken. Unterbrechen Sie in einem solchen Fall die Anwendung der EBV-Sequenz und beginnen Sie die Behandlung nach Abklingen der Symptome.

Zusätzliche Anwendungen

- Cytomegalie, EBV und Herpes-Virus können unterschiedlichste Symptome wie chronische Müdigkeit, Erschöpfungszustände und Lymphschwellungen hervorrufen. In dieses Fällen kann es Sinn machen individuell zu testen, inwieweit die EBV-Card Abhilfe schaffen kann.

- Oft können Epstein Barr Viren als Mit-Verursacher für das Symptom "Hautbrennen" ausgemacht werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- In meiner Praxis hat sich Takuna als zusätzliches Mittel zur Behandlung von viralen Belastungen sehr gut bewährt.
- Zeitgleich empfehle ich Ihnen zur Stärkung der körpereigenen Regulation eine Grundtherapie mithilfe des Diamond Shield-Programms, die Lösung bio-energetischer Blockaden mit der BiBlo-Card, sowie eine durch den DTX-Chip unterstützte Entgiftung.
- Beachten Sie: Da Ebstein Barr Viren intrazellulär auftreten, muss vor der Testung der intrazelluläre Raum mit FvE geöffnet werden.
- Manna Glucan, 1x 1 Tabl.
  Takuna, 2x 8 Tropfen
  Samento, 2x 8 Tropfen

EG (4 Egel)

Stärkung gegen Parasiten

Auf einen Blick
Das Immunsystem generell gegen Egel aktivieren

Bioenergetische Testung
Symptomatisch nach Diagnose

Unterstützende ChipCards

- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Intensivierung:

- **Par** Wichtige Parasiten
- **BaW** Bandwürmer
- **L** Leber

Literaturempfehlung
A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen, Therapietipps und Hausrezepte*

Zur Wirkungsweise:
Der EG-Chip beinhaltet die Frequenzen der 4 Hauptegel

- Fasciolopsis buski
- Fasciola hepatica
- Clonorchis sinensis
- Eurytrema pancreaticum

und außerdem Frequenzen zur Aktivierung des Immunsystems spezifisch gegen Parasiten.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
EG 1-6	41:00

Therapie-Ergebnisse:
Die hohe Wirksamkeit der EG-ChipCard wurde durch zahlreiche Praxisergebnisse bestätigt. Im Laufe der Therapie stellt sich sichtbar eine schnelle Verbesserung der Testwerte gegen Egel ein.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Egel spielen bei der Entstehung vieler Krankheiten eine nicht zu unterschätzende Rolle. Gemeinsam mit anderen Faktoren bilden sie die wesentliche Ursache für chronische Symptome wie beispielsweise erhöhte Venosität, Allergien, Regelschmerzen, Migräne, Rheuma und Darmbeschwerden.
- Ich empfehle Ihnen bei einer therapiebegleitenden Diät weitestgehend auf tierisches Eiweiß zu verzichten, da dies das Hauptnahrungsmittel der Egel darstellt.
- Pflanzliche, gegen Parasiten wirksame Mittel wie energetisierter Nonisaft, Juglandis oder Papain-Kapseln können die Therapie erfolgreich unterstützen. Weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Literaturempfehlung "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan"
    - Papainkur (siehe S. 27)
    - Rascal, 3x 2 Kapseln tägl.
    - Walnusstinktur, 1x 2 Tropfen in viel Wasser
    - Juglandis, 3x 1 Essl. tägl.
    - Manna Clean, abends 1 bis 3 Kapseln

FvE (Folge von Emotionen)

Ausgleich von emotionalen Belastungen, Einstellen des Krebsstoffwechsels

Auf einen Blick
Frequenzen zum Abbau psychischer Belastung, Krebsstoffwechsel aufhalten

Bioenergetische Testung
Inneres Milieu, Reinigungsampullen nach Krankheitsbildern

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen bei Krebs zusätzlich: BR fördert die Bioregeneration
- **IM** stimuliert das Immunsystem
- **ImPar** stärkt das Immunsystem gegen Parasiten
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise:
Die auf der FvE-Card gespeicherten Frequenzen bewirken eine Öffnung des intrazellulären Raumes, eine Reduzierung des Krebsstoffwechsels bei Tumorpatienten sowie eine Wiederherstellung der innerhalb des Zellverbundes zusammengebrochenen Spannung. Die Spannung des Zellverbundes kann sich unter dem Einfluss unterschiedlichster, auch weit zurückliegender Belastungen und Erschöpfungen zurückgebildet haben.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
FvE	07:00

Die Behandlungszeit täglich langsam steigern bis 20 Minuten
Achtung! bei langer Anwendung unbedingt Entgiftungspräparate einnehmen:

- Vegimanna, 1x 1 Teel. in lauwarmem Wasser
- Bitterstern, 2x 8 Tropfen

Behandlungsergebnisse:
Durch tiefe Entspannung beim Patienten lösen sich verdrängte und unbewusste psychische Blockaden.
Der Krebsstoffwechsel wird blockiert.

GewAbn (Gewichtsregulierung)

Einfache und natürliche Körpergewichtsregulation

Auf einen Blick
Hormon-Frequenzen regen den Stoffwechsel an

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **HO** Hormonelles Ungleichgewicht

Die Anwendung der GewAbn-Chipcard stellt eine unterstützende Maßnahme zur Gewichtsregulierung dar. Sowohl Nebenniere als auch Schilddrüse und Stoffwechsel werden durch die entsprechenden Frequenzen angeregt.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
GewAbn 1-5	je 03:00

Für die unterstützende Funktion dieser ChipCard reicht eine Intensität von 4,2 Volt aus. Die Anwendung sollte durch eine Diät begleitet werden.
Patienten mit starken Problemen beim Abnehmen empfehle ich, Weizenprodukte völlig aus dem Speiseplan zu streichen, da diese häufig eine Blockade verursachen. Durch den strengen Verzicht auf Weizenprodukte und eine parallele, regelmäßig erfolgende ChipCard-Behandlung lässt sich meist eine gleichmäßige Gewichtsabnahme erreichen, ohne dass der Patient nach Ende der Diät erneut Gewicht zunimmt.

Beachten Sie:
Die Anwendung des Chip kann keine ungesunde Lebensführung ausgleichen. Gesunde Ernährung und eine zeitbegrenzte Diät (Kohlehydrat-arm) sowie regelmäßige Bewegung (3x wöchentlich ein angenehmer Schweißausbruch) zählen zu den absoluten Erfolgsvorraussetzungen für das Abnehmen.

Therapie-Ergebnisse:
Ich selbst war davon überrascht, wie schnell sich Erfolge einstellten. Viele Anwender berichteten mir, selbst ohne Umstellung der Ernährung und Diät innerhalb von 2 Wochen 2 bis 3 Kilogramm verloren zu haben. Gerade bei Patienten, die seit Jahren erfolglos versuchten, ihr Gewicht dauerhaft zu reduzieren, zeigte der GewAbn-Chip gute Ergebnisse. Die Ursache für diese erstaunlichen Erfolge besteht darin, dass bei einer Gewichtsabnahme-Blockade eine Gewichtsreduzierung nur durch die Anregung des Stoffwechsels eingeleitet werden kann. Mithilfe der durch die Therapie eingeleiteten Stimulation der Nebenniere und Regulation der Schilddrüse können überflüssige Schlacken verbrannt und abgebaut werden.

Manna Slim
Hochwertiges Nahrungsergänzungsmittel zur Erlangung des Wohlfühlgewichtes und der guten Balance.

Zutaten: Erdmandeln, Roggenmehl, Topinambur, Flohsamen, Brennnesselpulver, Acerola, Hafermehl, Alfalfa, Braunhirse, Buchweizen, Ananaspulver (alle Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau)

In Wasser, Fruchtsaft oder Joghurt einrühren.

Hep C (Hepatitis C)

Wirkungsvolle Beseitigung von Hepatitis C

Auf einen Blick
Frequenzen gegen Hepatitis C und andere Hepatitis-Viren

Unterstützende ChipCards

- **BiBlo** löst energetische Blockaden
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** stärkt das Immunsystem gegen Parasiten
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise:
Die Hep C-ChipCard enthält speziell gegen Hepatitis C wirksame Frequenzen, welche sich zudem gegen andere Hepatitis-Viren einsetzen lassen.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
HepC 1-5	je 02:00
HepC 6	05:00
HepC 7-9	je 02:00

Therapie-Ergebnisse:
Der Hep C-Chip wurde aufgrund von Therapieergebnissen entwickelt, nach denen bei Patienten mit Hepatitis C nach einer Anwendung der Frequenzen keine virale Belastung durch Hepatitis C festgestellt werden konnte. Seither wird sie äußerst erfolgreich angewendet.

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- *Beachten Sie:* Häufig verbergen sich Viren in Egeln wie Fasciolopsis buski und Fasciola hepatica, welche dann ebenfalls einer entsprechenden Anwendung unterzogen werden müssen.
- Beziehen Sie auf jeden Fall die natürlichen Antiviral-Mittel Samento, Takuna und Manna Glucan, 1x 1 Tabl. tägl. in die Therapie mit ein.

HNO (Hals-Nase-Ohren)

Belastungsfreier Hals-Nase-Ohren-Bereich

Auf einen Blick
Bakterielle Infektionen abkürzen

Bioenergetische Testung
Nervensystem, Lymph-Meridian, Lungen-Meridian

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **SN Schnupfen Programm**
- **Sin** Sinusitis
- **Bak** Bakterien
- **nach der Anwendung 50 Min. geerdet bleiben**

Zur Wirkungsweise
Diese ChipCard enthält klassische Frequenzen wie Streptokokken und 1 bis 2 Staphylokokken zur Behandlung bakterieller Infektionen. Zur Entwicklung dieser ChipCard veranlassten mich Anregungen unterschiedlicher Therapeuten, die auf der Suche nach neuen Therapie-Möglichkeiten für Kinder waren.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
HNO 1-7	je 05:30

Zur Anwendung

- Der Chip kann bei akuten Infektionen zweimal pro Tag angewendet werden. Verwenden Sie dabei jeweils die maximale Intensität, bei der sich noch kein Kribbeln bemerkbar macht. Achten Sie dabei besonders auf die zarte Kinderhaut, auf der leicht Verbrennungen entstehen können, und reduzieren Sie die Intensität im Zweifelsfall auf 1 Volt.
- Sind die Stirn- und Nebenhöhlen so weit frei, dass ein

Abtransport der bakteriellen Endprodukte möglich ist, wird sich eine schnelle Linderung der Symptome einstellen. Eine Behandlung kann dann 3mal täglich durchgeführt werden.

- Lassen Sie den Chip bei chronischen Infekten wie beispielsweise Neben- oder Stirnhöhlen-Vereiterungen und Mittelohrvereiterungen einmal täglich durchlaufen. Dies gilt auch für die beschwerdefreie Zeit, da es nur so möglich sein wird, den "bakteriellen Infektionsherd" dauerhaft zu löschen.

Beachten Sie:
Im Falle von tiefsitzenden Infektionen, zum Beispiel im Bereich des Innenohrs oder der Stirnhöhlenknochen muss der Abfluss über das Lymph-System unterstützt werden. Hierfür eignet sich die Einnahme von Mineralvit Gold und Mineralsalz, viel Trinken, eine Entgiftung mithilfe der DTX-Card und die Einnahme von Nieren- und Leberfördernden Mitteln.

Zusätzliche Anwendungen:
Die Programme des HNO-Chips eignen sich hervorragend für die Behandlung aller Beschwerden, die durch eine bakterielle Kokkeninfektion hervorgerufen wurden, wie beispielsweise Schnupfen, Abszesse, Schleimhautinfektionen, auch in den Augen, Knie-und Gelenkinfektionen, Nierenentzündungen und Lungenentzündung.

Therapie-Ergebnisse:
Kinderärzte und Ärzte berichten mir in meinen Seminaren sehr häufig über ihre Erfolge bei der Behandlung von Kinderinfekten mit dieser ChipCard. Ein HNO-Facharzt verwendet sie laut eigenen Angaben mit großen Erfolgen routinemäßig bei seinen Kinderpatienten.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- Leiten Sie Staphylo- und Streptokokkenfrequenzen sowie weitere in den Rife-Tabellen aufgelistete Frequenzen und die so genannte Herd-Therapie durch Nasenduschen und hohe Vitamin B2-Gabe ein.
- Aktivieren Sie die Lymph-Entgiftung und den Lymph-

Abfluss durch die ChipCard LY und die Gabe von Vitamin C und Echinacea.

- Gabe von Antioxidantien: Manna Antioxi, 1x 1 Tabl. tägl.
- Radikale werden ausgeleitet durch das 50 minütige geerdet Bleiben nach der Anwendung.

HSX (Herpes simplex)

Das endgültige Aus für Herpes

Auf einen Blick
Schutz gegen alle Herpes-Typen aktivieren

Bioenergetische Testung
Viren lassen sich gut am Nerven-, Hormon- und Lymph-System sowie an der Leber testen. Vorher den IZR mit FvE ChipCard, 7 Minuten lang öffnen

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImVir** stärkt das Immunsystem gegen Viren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **Epstein Barr**

Zur Wirkungsweise:
Der HSX-Chip, nach seiner primären Anwendung Herpes Simplex benannt, beinhaltet zudem Frequenzen zur Behandlung von Herpes Zoster, Herpes Typ 6, Herpes progenitales, EBV und Zytomegalie. Er bietet so einen Rundumschutz gegen alle diese Viren, die, von der gleichen Familie abstammend, bei entsprechenden Infektionen häufig gemeinsam auftreten.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
HSX 1-10	je 05:30

Beachten Sie: Bei Patienten mit einer Herpes-Zoster-Infektion können sich zu Beginn der Therapie die Symptome verstärken. Unterbrechen Sie in einem solchen Fall die Anwendung der HSX-Frequenz und beginnen Sie die Behandlung nach Abklingen der Symptome zunächst mit der Herpes-Frequenz.

Zusätzliche Anwendungen

- -Cytomegalie, Epstein-Barr-Virus und Herpes-Virus IV können unterschiedlichste Symptome wie chronische Müdigkeit, Erschöpfungszustände und Lymph-schwellungen hervorrufen. In dieses Fällen kann es Sinn machen individuell zu testen, inwieweit die HSX-Card Abhilfe schaffen kann.
- Eine Herpes-Zoster-Infektion ist nicht selten der Auslöser für Trigeminus-Neuralgien.
- Oft können Herpes-Viren als Mit-Verursacher für das Symptom "Hautbrennen" ausgemacht werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- In meiner Praxis hat sich Takuna als zusätzliches Mittel zur Behandlung von viralen Belastungen sehr gut bewährt.
- Zeitgleich empfehle ich Ihnen zur Stärkung der körpereigenen Regulation eine Grundtherapie mithilfe des Diamond Shield-Programms, die Lösung bio-energetischer Blockaden mit der BiBlo-Card, sowie eine durch den DTX-Chip unterstützte Entgiftung.
- Beachten Sie: Da Herpes Viren intrazellulär auftreten, muss vor der Testung der intrazelluläre Raum mit FvE geöffnet werden.
- Manna Glucan, 1x 1 Tabl.
  Takuna, 2x 8 Tropfen
  Samento, 2x 8 Tropfen

IM (Immun-Modulation)

Stimulierung des Immunsystems

Auf einen Blick
Mehr Energie für das Immunsystem

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen bei Krebs zusätzlich: BR fördert die Bioregeneration
- **ImPar**
- **ImVir**
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Zur Wirkungsweise
Die IM-Card sorgt für eine unspezifische Anregung des gesamten Immunsystems.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
IM 1-10	je 03:30

Therapie-Ergebnisse:
Die IM-ChipCard ist äußerst beliebt und kann bei jedem Anzeichen einer temporären oder chronischen Immunschwäche, welche sich z.B. durch ständig auftretende Erkältungen und Grippe-Erkrankungen äußern kann, angewendet werden.

Bei Patienten mit Erkältung sollte die IM-ChipCard stets vor der Behandlung mit anderen ChipCards eingesetzt werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen:
Für eine zusätzliche Anregung des Immunsystems empfehle ich Ihnen die Präparate Barberry, Samento, Takuna und Banderol, außerdem DermaVital 2x 2 Tabl.

ImPar (Immunsystem Parasiten)

Stärkung gegen Parasiten

Auf einen Blick
Das Immunsystem generell gegen Parasiten aktivieren

Bioenergetische Testung
Symptomatisch nach Diagnose

Unterstützende ChipCards

- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus

Intensivierung:

- **4** große **Egel**
- **Par** Wichtige Parasiten
- **BaW** Bandwürmer
- **L** Leber

Literaturempfehlung
A.E. Baklayan: *Parasiten – die verborgene Ursache vieler Erkrankungen, Therapietipps und Hausrezepte*

Die besonders effektive Wirkungsweise dieser relativ neuen ChipCard besteht darin das Immunsystem allgemein gegen Parasiten zu stärken. Die in ihr enthaltenen klassischen Rife-Frequenzen sind nicht auf spezielle Parasiten ausgerichtet und können so den gesamten Organismus effektiv bei der Bekämpfung von Parasiten jeder Art unterstützen.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
ImPar 1-4	je 02:00
ImPar 5	04:00
ImPar 6-12	Je 02:00

Therapie-Ergebnisse:
Die hohe Wirksamkeit der ImPar-ChipCard wurde durch zahlreiche Praxisergebnisse bestätigt. Im Laufe der Therapie stellt sich sichtbar eine schnelle Verbesserung der Testwerte gegen Parasiten ein.

© A.E. Baklayan

Therapieunterstützende Empfehlungen:

- Parasiten spielen bei der Entstehung vieler Krankheiten eine nicht zu unterschätzende Rolle. Gemeinsam mit anderen Faktoren bilden sie die wesentliche Ursache für chronische Symptome wie beispielsweise erhöhte Venosität, Allergien, Regelschmerzen, Migräne, Rheuma und Darmbeschwerden.
- Ich empfehle Ihnen bei einer therapiebegleitenden Diät weitestgehend auf tierisches Eiweiß zu verzichten, da dies das Hauptnahrungsmittel der Parasiten darstellt.
- Pflanzliche, gegen Parasiten wirksame Mittel wie energetisierter Nonisaft, Juglandis oder Papain-Kapseln können die Therapie erfolgreich unterstützen. Weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Literaturempfehlung "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan"
- Papainkur (siehe S. 27)
- Rascal, 3x 2 Kapseln tägl.
  Juglandis, 3x 1 Essl. tägl.
  Manna Clean, abends 1 bis 3 Kapseln

ImVir (Immunsystem Viren)

Anregung gegen Viren

Auf einen Blick
Das Immunsystem spezifisch gegen Viren aktivieren

Bioenergetische Testung
Lymph-System, Lungen-Meridian, Leber-Meridian, Nervensystem

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **GR Grippe Programm**

Intensivierung:
je nach Viren:

- **HepC** Hepatitis C
- **HSX** Herpes simplex
- **EBV** Epstein Barr
- **HPV** Humanes Papillomavirus

Zur Wirkungsweise
Die auf der ImVir-ChipCard gespeicherten Frequenzen können das Immunsystem speziell bei viralen Belastungen wie Grippeviren oder Influenza anregen. Sie haben sich in der Praxis bereits sehr gut bewährt und können parallel zur Behandlung eingesetzt werden.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
ImVir 1-5	je 03:30
ImVir 6	06:00
ImVir 7-9	je 03:30

Zusätzliche Anwendungen:

- Der regelmäßige Einsatz dieser ChipCard ist in Fällen von viralen Effekten aber auch chronischen Erkrankungen durch Herpes-Viren und dem Epstein Barr-Virus besonders wichtig.

- Die ImVir-Card kann auch bei der Immunschwäche Aids Unterstützung leisten.
- Des Weiteren empfehle ich Ihnen, unbedingt den Anti-Vir-Chip zur Unterstützung der Behandlung von viral ausgelösten Kinderkrankheiten wie Mumps, Masern und Röteln einzusetzen.

Therapieunterstützende Empfehlungen
Als therapieunterstützende Mittel mit spezifischer Wirkung gegen Viren empfehle ich Ihnen Samento und Takuna.

KON (Konzentration)

Dauerhafte Konzentrationsfähigkeit im Alltag

Auf einen Blick
Größere Konzentration, leistungsfähiger im Alltag

Bioenergetische Testung
Am Nervensystem

Unterstützende ChipCards

- **DTX** aktiviert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **L** aktiviert die Leber und senkt den Cholesterin-Wert
- **ImVir** sofern der Epstein-Barr-Virus beteiligt ist
- **EBV**

Zur Wirkungsweise
Auf dem KON-Chip sind Frequenzen gespeichert, welche z.B. bei einer Lateralitätsstörung die Gehirnfrequenzen unterstützen. Durch die Anregung der Durchblutung des Gehirns wird die Konzentrationsfähigkeit verbessert.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
KON 1	04:00
KON 2	03:00
KON 3	01:30
KON 4	02:30
KON 5	03:00
KON 6	02:00

Therapie-Ergebnisse
Nutzer dieses Programmes erfuhren seine unmittelbare Wirkung durch die verbesserte Fähigkeit, auch bei langer geistiger Arbeit das klare Denken aufrecht erhalten zu können.

Tipps zur Therapie

- Ergänzen Sie die Therapie durch eine Leberentgiftung

- Testen Sie Ihre Patienten im Falle chronischer Müdigkeit auf den Epstein-Barr-Virus und wenden Sie den HSX-Chip an.

L (Leber)

Erhaltung einer gesunden Leber

Auf einen Blick
Fettstoffwechsel regulieren, Parasiten, Cholesterin-Wert senken

Bioenergetische Testung
Leber-Meridian, Dünndarm-Meridian, OD am OD-Meridian als Stoffwechselpunkt testen

Unterstützende ChipCards

- **FvE**
- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** ist sehr wichtig, um alle Ausscheidungswege frei zu machen und die Schlacken in der Leber über Darm, Haut, Lymphe und Niere abzutransportieren
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **GewAbn** den Stoffwechsel anregen
- **HOLZ Dämpfung**

Literaturempfehlung
A.E. Baklayan: *Cholesterin – Schock und Alternative*

Um herauszufinden, ob der Patient noch unter einer Belastung durch Parasiten leidet, sollte nach den Testungen die Leber einer Überprüfung unterzogen werden. Da Parasiten für ihr Wachstum auf Cholesterin angewiesen sind, siedeln sie sich bevorzugt auf der Leber an. Lamblien und Spulwürmer profitieren am Meisten von den Produkten des Fettstoffwechsels. Aus diesem Grund habe ich die Frequenzen dieses Chips zur effektiven Beseitigung dieser Parasiten entwickelt. Weitere auf dem L-Chip gespeicherte Frequenzen unterstützen die Leberentgiftung.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Ascaris Larven1	03:00
Ascaris	03:00
Leber-Entgiftung	03:00
Ascaris Eier	03:30
Lamblien	02:30
Cholesterin-Senkung1	02:00
Cholesterin-Senkung2	02:00
Darm-Entgiftung	02:00
Ascaris Larven 2	02:00

Es ist sehr einfach den Cholesterin-Spiegel zu senken. Eine simple Methode zur Leberreinigung kostet Sie etwa 4 Euro und sollte 2 Mal pro Jahr durchgeführt werden. Sie benötigen dazu kaltgepresstes Olivenöl, eine Grapefruit und vier Kapseln L-Ornithin.
Diese Methode eignet sich fantastisch für eine nachhaltige Leberreinigung und zur Unterstützung der L-Card-Anwendung. Wiederholen Sie diese regelmäßig, bis die Leber "parasitenfrei" ist.

Etwa 95 Prozent der Patienten verfügen nach dieser Kombi-Methode über normale Cholesterinwerte. Die Einnahme von Statinen, welche Millionen von Bundesbürgern bis jetzt benötigen, wird somit überflüssig.

Zur Vertiefung empfehle ich Ihnen das Buch "Cholesterin-Schock und die Alternative", das ich 2001 in direktem Zusammenhang mit der L-Chip-Entwicklung und dem Lipobay-Skandal verfasst habe.

Zusätzliche Anwendungen:
Eine Leberbelastung ist oft mitverantwortlich für unterschiedliche Krankheitsbilder aufgrund erhöhter Venosität wie Krampfadern, Hämorrhoiden, Kurzatmigkeit und Sauerstoffmangel sowie für ausnahmslos alle Alterserscheinungen wie z.B. Steifigkeit, verminderte Leistungsfähigkeit, nachlassende Sehkraft oder Trägheit der inneren Organe. Aus diesem Grund ist eine Leberentgiftung häufig empfehlenswert.

Therapieunterstützende Empfehlungen

- Die gesunde Leber spielt als zentrales Organ für den Stoffwechselvorgang eine wesentliche Rolle für Ihr Wohlbefinden. Eine Therapie zur gründlichen Leberentgiftung kann sich notwendigerweise über die Dauer eines ganzen Jahres erstrecken.
- Für eine zusätzliche Unterstützung der Leber empfehle ich Ihnen die Präparate Curcuvit forte, Bitterstern und Leberkräuter.

LY (Lymphdrainage)

Sanfte und effektive Behandlung von Stauung und Stagnation

Auf einen Blick
Lymphdrainage durch Amplitudenmodulation

Bioenergetische Testung
Lymphsystem
symptomatisch nach Diagnose

Unterstützende ChipCards

- **BiBlo** beseitigt bioenergetische Blockaden
- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- **GewAbn** unterstützt Leber, Galle und Stoffwechsel
- **Ni** Nieren

Literaturempfehlung
Stephan Wiede: *Sanfte Lymphdrainage mit dem Diamond Shield*

Zur Wirkungsweise:
Durch eine elektrische Lymphdrainage unterstützt das LY-Programm den natürlichen Lymphfluss. Wie bei einer manuellen Massage wird eine Mehrdurchblutung der Bereiche in Haut und Unterhaut angeregt. Auf diese Weise kann angestaute Gewebeflüssigkeit in das Lymphsystem verschoben und von dort aus abtransportiert werden. Ödeme und Stauungen werden somit verringert. Auch innerhalb der Schmerztherapie kommt dieses Programm zum Einsatz. Mit der Entstauung des mit Zellflüssigkeit überladenen Gewebes tritt eine Schmerzlinderung ein.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
LY	06:00

Intensität-Einstellungen:
Erhöhen Sie die Volt-Zahl so lange, bis sich ein sich wellenförmig ausbreitendes, angenehmes Prickeln bemerkbar macht. Beachten Sie: Das Prickeln sollte nicht zu kräftig sein.

Therapie-Ergebnisse:
Für die Patienten wird die einsetzende Erleichterung schnell spürbar. Sie nehmen eine bessere Durchblutung und eine deutliche Schmerzlinderung wahr.

Therapieunterstützende Empfehlungen
Eine Therapie mit der LY-Card lässt sich sinnvoll und äußerst effektiv durch die tägliche Einnahme von 2 mal 8 Tropfen BURBUR ergänzen. Alternativ kann täglich ein Teelöffel Lymph-Tinktur wie beispielsweise Derma-Clean LY in etwas Wasser den Therapieerfolg unterstützen.

MIG (Migräne)

Die Abhilfe gegen Migräne

Auf einen Blick
Erfolgreich migräne-spezifische Parasiten beseitigen

Bioenergetische Testung
Die Parasiten sind am Nerven- und Hormon-System zu testen und dort meist leicht zu finden

Unterstützende ChipCards

- Mit **BiBlo** vorbereiten
- **DTX** fördert Ausscheidungen und Entgiftungen
- **ImPar** aktiviert das Immunsystem gegen Parasiten
- **Diamond Shield Programm** aktiviert den Grundausgleich des Energieniveaus
- Erdung 50 Min.
- **Es** Entspannungsprogramm
- **Wf** Wohlfühlprogramm
- **Rü** Rückenschmerzprogramm
- **LY** Lymphe
- **HOLZ Dämpfung**

Geerdet bleiben

Bereits Dr. Hulda Clark führte Migräne auf der Überfamilie der Fadenwürmer (Filarien) zugehörige Strongyloiden zurück. Als ein zweiter Verursacher für Migräne konnte anhand zahlreicher Testungen der so genannte Hunde-Herzwurm (Dirofilariae Immitis) ausgemacht werden. Der MIG-Chip enthält Frequenzen gegen beide Parasiten. Auch biophysikalische Blockaden, Amalgambelastungen und Leberschäden können Migräne verursachen. Dementsprechend sollte eine Migräne-Therapie mit einer BiBlo-Chip-Behandlung, einer Schwermetall-Ausleitung und einer Leber-Entgiftung ergänzt werden.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
MIG 1-6	je 04:00

© A.E. Baklayan

Da die Parasiten durch die Frequenzen der MIG-Card sozusagen "herausgefordert" werden, kann der Körper des Patienten auf die Behandlung mit einem leichten Migräne-Anfall reagieren. In diesem Fall muss die Anwendung für die Dauer des Migräne-Anfalls unterbrochen werden, wohingegen im Anschluss während der Migräne-freien Phase die Intensität der Chip-Behandlung gesteigert werden sollte.

Diese sensiblen Reaktionen können mithilfe der ergänzenden BiBlo-Anwendung und einer Schwermetall-Ausleitung umgangen werden. Unterstützend bietet sich eine Stärkung des Immunsystems gegen Parasiten mithilfe des Impar-Chips an.

Zusätzliche Anwendungen:
Bei Patienten mit Herzerkrankungen und daraus resultierenden Rhythmusstörungen lässt sich oft eine Belastung durch den Hunde-Herzwurm nachweisen. Aus diesem Grund lohnt es sich, bei einer Therapie dieser Erkrankungen testweise den MIG-Chip mit einzusetzen.

Therapieergebnisse:
Die Therapie-Methode mithilfe der MIG-Chip-Card konnte bereits durch viele Erfolge überzeugen. Beispielswiese konnte der Hunde-Herzwurm immer wieder bei Patienten mit Migräne ausfindig gemacht werden. Mithilfe der oben beschriebenen Therapie konnten die betroffenen Patienten beinahe unmittelbar von ihren Beschwerden befreit werden. Im Laufe eines Jahres konnten etwa ein Dutzend solcher Erfolge dokumentiert werden.

Therapieunterstützende Empfehlungen:
Durch eine Amalgambelastung kann sich bei Patienten mit Migräne eine Therapieblockade einstellen. Ich empfehle daher, Migränepatienten auf eine Amalgambelastung hin zu testen und im Falle einer positiven Testung die Schwermetallausleitung parallel durchzuführen. (Näheres dazu siehe "Therapietipps und Hausrezepte aus der Praxis Baklayan", erhältlich bei DermaVit)

Rh (Rheuma)

Beim rheumatischen Formenkreis spielt erfahrungsgemäß

1. Eine bestimmte Kombination von Parasiten, Erregern, Übersäuerung, Eiweißüberempfindlichkeit und Kohlehydrate-Überschuss die entscheidende Rolle,
2. das übermäßige Entstehen von Radikalen, die die Gelenke und Muskeln angreifen.

Mit dem DS Zapper können Sie beiden Themen sehr wirksam begegnen.

Durch das 50-minütige geerdet Bleiben nach der Anwendung leiten Sie die Radikale ab. Übrigens berichten viele Anwender von einer wesentlichen sofortigen Verbesserung Ihrer Beschwerden durch das einfache Erden.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Rh 1-18	51:00

Zusätzlich empfehlen wir

- hochwertige Antioxidantien wie Manna Antioxi, 2x 1
- Diät mit Reduzierung von tierischem Eiweiß
- Reduzierung von Kohlehydraten
- Entsäuern über
  - Vegimanna
  - Calmag
  - Mineralsalz

Z (Zähne)

Die Problematik der Zähne und Zahnherde ist altbekannt. Unseren Testungen nach sind es immer die gleichen Bakterien-Gattungen, die sich hier tummeln. Diese ChipCard enthält den Frequenzbereich von 9 der häufigsten in den Zahnherden vorkommenden.

Empfehlung: einmal täglich ablaufen lassen.

Anwendung	**Zeit (Minuten)**
Z 1-9	41:30

Vorsicht!
Beim schnellen Absterben der Bakterien kann auch schon mal ein Zahn „hochgehen“.

Achtung! Die Kontrolle durch einen Zahnarzt ist unerlässlich.

Unterstützung

- Öl ziehen
- Mundspülungen mit Silberwasser

Ma (Magen)

Diese Chip Card unterstützt alle Hauptfunktionen des Magens.

Der Magen ist nach der alten Humoral-Pathologie der Hauptsitz des Tonus des Körpers. Wenn er überfordert, übersäuert oder schlaff wird, kann dies durchaus sämtliche seiner Funktionen beeinflussen, die man gewöhnlich nicht mit ihm in Zusammenhang bringt, wie depressive Verstimmungen, hoher Blutdruck oder Müdigkeit.
Klassisch ist hier: Oberbauch aufgebläht, Aufstoßen, Appetitstörungen

Denken Sie daran, dass die Magen-Funktionen viel mit Rhythmen zu tun haben.

Also sind wichtige unterstützende Maßnahmen:

- regelmäßiges Essen,
- kleinere Portionen essen,
- nicht zu spät abends essen,
- gesunder Schlaf.
- Hier dürfte die Erdung mit dem Diamond Shield auch sehr nützlich sein.

Auf den Zusamenhang mit Emotionen und Stress muss ich erst gar nicht hinweisen. Das dürfte hinlänglich bekannt sein. Daher die günstige Kombination mit der FvE Chip Card, täglich örtlich verwendet. (siehe Schema, 7 Minuten täglich)

Magenstörungen sind übrigens im Allgemeinen nicht einfach zu therapieren, da der Magen als zentrales Organ sehr anfällig ist für gleichermaßen psychischen Stress, falsche Gewohnheiten, und falsche Ernährung, um nur drei der wichtigsten zu erwähnen. Sprechen Sie mit Ihrem Therapeuten über einen vernünftigen Therapieplan.

© A.E. Baklayan

Bei Übersäuerung denken Sie daran, auf die klassischen säurefördernden Nahrungsmittel eine zeitlang zu verzichten: Alkohol, Zucker, und Weißmehl.

Nehmen Sie täglich am Abend eine Messerspitze (DermaVit Mineralsalz)

Diese Chip Card sollte in Kombination mit

- der Elemente Chip Card ERDE Dämpfung bei Übersäuerung und
- Element ERDE Unterstützung bei Appetitlosigkeit verwendet werden.

Zwei- bis dreimal wöchentlich.

Außerdem Chip Cards

- **FvE** Chip Card,
- **DTX** Detox
- **BiBlo**
- **LY** Lymphdrainage Chip Card,
- Entspannungs-Programm und
- Diamond Shield Programm gleichermaßen.
- Erdung täglich 50 Min. mit Diamond Shield

Unterstützung mit:

- **ERDE Dämpfung**
  häufig Hunger, Völle- und Spannungsgefühl in Magengegend, Schmerzen im Magen
- **ERDE Unterstützung**
  verminderter Appetit, Abmagerung, Große Müdigkeit des Körpers
- **Ma/Re** (Magenübersäuerung/Reflux)
- **Ga** (Magengeschwür und Helicobacter)

He (Herz)

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen des Herzens und alle arteriellen und venösen Erkrankungen, Schmerzen in der Herzgegend, Herzsensationen jeglicher Art.

Kombination mit:

- **LY** Lymphdrainage
- **DTX** Detox
- Diamond Shield Programm
- Erdung
- Entspannungsprogramm
- Wohlfühlprogramm
- **BiBlo** Bioenergetische Blockaden

Unterstützung mit:

- **FEUER Dämpfung**
  bei Beklemmungsgefühl, Unruhe
- **FEUER Unterstützung**
  bei Herzklopfen, Angst, Schlaflosigkeit

Ni (Nieren)

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen der Nieren, Entgiftung und Entwässerung. Häufiges Wasserlassen.

Kombination mit:

- **LY** Lymphdrainage
- **DTX** Detox
- Diamond Shield Programm

Unterstützung mit:

- **WASSER Dämpfung**
  bei Harnstocken, Harngrieß
- **WASSER Unterstützung**
  bei Samenverlust, Potenzstörung, Gedunsenheit, häufiger Harndrang

Lu (Lunge)

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen der Lunge, hilft bei der Therapie von Lungenerkrankungen, kann zur Vorbeugung dienen und unterstützt die Nachbehandlung von jeglichen Lungenproblemen (Bronchitis, Bronchial-Asthma, Lungenentzündung). Außerdem kann die Sauerstoffaufnahme verbessert werden. Depressive Verstimmungen werden günstig beeinflusst.

Kombination mit:

- **A** Asthma bei Asthma
- **AR** Anti-Rauch
- **ASP** Aspergillen bei Allergie, Atemnot
- **DTX** Detox
- **FvE** Folge von Emotionen
- **HNO**
- **LY** Lymphdrainage

PaReg (Pankreas Regulation)

Diese ChipCard reguliert alle Funktionen der Bauchspeicheldrüse (Verdauung, Enzyme, Zuckerhaushalt).

Kombination mit:

- **Db** Diabetes
- **4 Egel**
- **GewAbn** Gewichtsabnahme
- **ERDE Unterstützung**
- **ERDE Dämpfung**

Pr (Prostata)

Diese ChipCard unterstützt alle Hauptfunktionen der Prostata. Prostataprobleme gehören zu den häufigsten Problemen der Männer ab einem bestimmten Alter.
Im Laufe der Jahre haben Hunderte von Testungen gezeigt, dass sich zwar alle möglichen „unerwünschten Viecher“ und Umweltbelastungen dort anhäufen können, aber 3 Gattungen sich hartnäckig in vielen Fällen wiederholen, nämlich Trichomonaden, Chlamydien und Toxoplasmen, wobei oft die Chlamydien und Toxoplasmen durch die Trichomonaden „mitgebracht“ werden. Trichomonaden beeinflussen auch das Potenzproblem von Männern, und so mancher äußerte sich sehr „zufrieden in diesem Bereich“, nachdem wir die Trichomonadenbelastung therapiert hatten.
Bei häufigen Blasen- und Prostatareizungen, unregelmäßigem Wasserlassen, häufigem nachts Aufstehen spielt also diese Kombination mit den Chlamydien eine wichtige Rolle.
Mit den Handelektroden: eine Elektrode am Bauch und eine am Sakrum, um den Bereich zu durchfluten, hat sich bewährt.

Begleitend wichtig:

- Manna Cyst 2x 1 bis 2x2 Kaps. tägl.
- Urovit
- Zink-Picolinat, 1x 1 Kaps. tägl.

Chip Cards nach den Fünf Elementen

Ein weiterer Meilenstein in der Therapie ist uns gelungen, durch die Verwendung der harmonikalischen Frequenzen gezielt die Meridian-Kombinationen anzusteuern, die eines der Elemente der chinesischen Medizin ausmachen. Dies ist eine sehr starke und tiefe Therapie.
Lassen Sie sich von dem Hauptsymptom leiten, das in aller Regel passt, und falls die sekundären Symptome teilweise auch noch passen, benötigen Sie wirklich diese Chip Card.
Das einzige, wovon wir Ihnen dringend abraten, ist die gleichzeitige Dämpfung und Unterstützung des gleichen Elements. Dies würde sich widersprechen. (Man kann nicht gleichzeitig kühlen und erhitzen.)
Auf Seite 99 finden Sie eine hilfreiche Indikationsliste, mit der Sie auch öfters die 5 Elemente ChipCards verwenden können.

HOLZ Dämpfung Kopfschmerzen

Diese Chip Card gehört zum Regelkreis des Holz-Elements. Das Element HOLZ reguliert Leber und Gallenblase.
Es reguliert also auch die gestaute Leber, die von ihren vielen Funktionen überfordert ist, vor allem Entgiftung und auch Gallenfluss. Die Galle reagiert bekanntlich sehr empfindlich auf jeglichen Stress.
Daraus leiten sich alle weiteren Symptome ab:
Wenn das Element Holz gestaut oder übererregt ist, entstehen dadurch hauptsächlich **Kopfschmerzen**, oft begleitet von großer Reizbarkeit und Krämpfen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Diese Chip Card kann also auch bei **Krämpfen** und **Reizbarkeit** versucht werden.

HOLZ Unterstützung Ohrensausen

Diese Chip Card gehört zum Regelkreis des Elements Holz. Das Holz Element reguliert Leber und Gallenblase.
Es reguliert also auch die geschwächte Leber, die ihren vielen Funktionen nicht mehr gerecht wird, vor allem der Entgiftung und auch der Gallenproduktion und -entleerung (Fett-verdauung). Die Galle reagiert bekanntlich sehr empfindlich auf jeglichen Stress.

Daraus leiten sich alle weiteren Beschwerden ab:

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Kopfschmerzen mit Drehschwindel
Fettverdauung gestört
Schmerzen im Unterbauch
Schmerzen im Schädeldach

Sekundär:
Lanzinierende Schmerzen im Unterbauch
verspannt, verkrampft, nervös
Schmerzen im Schädeldach
Erbrechen von klarem Schleim

FEUER Dämpfung **Nervöse Unruhe**

Das Element Feuer in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Herz und Dünndarm und ihre Funktionen. Wenn diese gestaut oder entzündet oder übererregt sind, müssen sie gedämpft (beruhigt) werden.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Beklemmungsgefühl,
Spannungsgefühl in der Nabelgegend

FEUER Unterstützung **Angst**

Das Element Feuer in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Herz und Dünndarm und ihre Funktionen. Wenn diese gestaut oder entzündet oder übererregt sind, müssen sie gedämpft (beruhigt) werden.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Palpitation und präkordiale Angst
Schlaflosigkeit
Stuhl mit Beimengung unverdauter Speisen

ERDE Dämpfung **Magenschmerzen**

Das Element Erde in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Magen und Milz/Pankreas und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
saures fauliges Aufstoßen,
Hunger

ERDE Unterstützung **Appetitlosigkeit**

Das Element Erde in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Magen und Milz/Pankreas und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
gestörte Verdaung,
kalte Extremitäten

© A.E. Baklayan

METALL Dämpfung	**Erkältung**

Das Element Metall in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Lunge und Dickdarm und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Husten mit Auswurf,
Verstopfung,
geschwollener geröteter Hals

METALL Unterstützung **Asthma**

Das Element Metall in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Lunge und Dickdarm und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Kurzatmigkeit, asthmatisch,
spontaner Schweißausbruch,
frösteln

© A.E. Baklayan

WASSER Dämpfung	**Schmerzen im Genital**

Das Element Wasser in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Niere und Blase und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
Urin stockend.

WASSER Unterstützung **Potenzstörung**

Das Element Wasser in der chinesischen Medizin reguliert die Meridiane Niere und Blase und ihre Funktionen.

Auch bei folgenden Berschwerden daran denken:
häufiges Wasserlassen,
Gedunsenheit.

Indikationen

Abdomen gedunsen	ERDE Unterstützung
Abdomen Schmerzen	FEUER Unterstützung
Abdomen Spannung und Schmerzen, ausstrahlend in Lenden, Hüften, Skrotum, Hoden	FEUER Dämpfung
Abgeschlagenheit, Müdigkeit	ERDE Unterstützung
Abmagerung	ERDE Unterstützung
Appetit vermindert	ERDE Unterstützung
Appetitlosigkeit	**ERDE Unterstützung**
asthmatische Zustände	**METALL Unterstützung**
Atem beschleunigt	**METALL Dämpfung**
Atem schwer	WASSER Unterstützung
Atemfunktion gedrückt	ERDE Unterstützung
Atemnot, besonders im Liegen	METALL Unterstützung
Atmen mühsam mit hochgezogenen Schultern	METALL Unterstützung
Atrophie des Gliedes	WASSER Unterstützung
Aufstoßen laut	**ERDE Unterstützung**
Aufstoßen sauer, faulig	ERDE Dämpfung
Augenlider gerötet, geschwollen, schmerzend	HOLZ Dämpfung
Bauchschmerzen verschlechtert durch Druck	METALL Dämpfung
Bauchschmerzen, Kollern und Glucksen in den Eingeweiden	METALL Unterstützung
Beklemmungsgefühl	**FEUER Dämpfung**
Benommenheit, schwerer Kopf	ERDE Unterstützung
Drehschwindel	HOLZ Dämpfung
Drehschwindel	WASSER Unterstützung
Durchfall	FEUER Unterstützung
Durchfall	**METALL Unterstützung**
Durchfall außergewöhnlich übelriechend	METALL Dämpfung
Durchfall mit wässrigem Stuhl	ERDE Unterstützung
Durchfall morgens	WASSER Unterstützung
Durchfall, Hydrantenstühle, nach langanhaltender Dysenterie, Aftervorfall Schleimabsonderung,	METALL Unterstützung
Durst	**FEUER Dämpfung**
Durst mit großer Trinkmenge	**ERDE Dämpfung**
Enuresis	WASSER Unterstützung
Erbrechen von klarem Schleim	HOLZ Unterstützung
Erbrechen von saurer Nahrung	ERDE Dämpfung
Erinnerungsfähigkeit vermindert	FEUER Unterstützung

Fettverdauung schwierig	HOLZ Unterstützung
Gedunsenheit	WASSER Unterstützung
gerötetes Gesicht	HOLZ Dämpfung
Gesicht wächsern	METALL Unterstützung
Gesichtsfarbe schwärzlich	WASSER Unterstützung
Hals geschwollen, gerötet	**METALL Dämpfung**
Halsschmerzen	METALL Unterstützung
Harngrieß	WASSER Dämpfung
Herzklopfen	HOLZ Dämpfung
Hitze in der Brust	**FEUER Dämpfung**
Hunger mit Bauchkollern	**ERDE Dämpfung**
Husten blutig, Haemoptoe	METALL Unterstützung
Husten mit Blut	WASSER Unterstützung
Husten mit dickem blutigem Schleim	**METALL Dämpfung**
Husten mit dünnem, hellem Schleim	METALL Unterstützung
Husten trocken, ohne Auswurf	METALL Unterstützung
Husten, trocken, ohne Auswurf	**METALL Unterstützung**
Ikterus	ERDE Unterstützung
Kalte Extremitäten	ERDE Unterstützung
Kalte Extremitäten	METALL Unterstützung
Kalte Füße	WASSER Unterstützung
Kältegefühl in Lendengegend und Beinen	WASSER Unterstützung
Klumpen in der Magengegend	**ERDE Unterstützung**
Konzentrationsfähigkeit vermindert	FEUER Unterstützung
Kopfschmerzen	**HOLZ Dämpfung**
Kopfschmerzen mit Drehschwindel	HOLZ Unterstützung
Kraftlosigkeit der Gliedmaßen	ERDE Unterstützung
Krämpfe, Zuckungen	**HOLZ Dämpfung**
Kurzatmigkeit	**METALL Unterstützung**
Magenschmerzen, Auswurf von klarem Schleim, Besserung durch Wärme und Druck	ERDE Unterstützung
Magenschmerzen, verschlechtert durch Druck	ERDE Dämpfung
Mouches volantes	WASSER Unterstützung
Mund trocken	METALL Unterstützung
Mund trocken, bitterer Geschmack	HOLZ Dämpfung
Mundgeruch	**ERDE Dämpfung**
Nase trocken	METALL Unterstützung
nervöse Unruhe	FEUER Dämpfung
Ohrensausen	**HOLZ Unterstützung**
Ohr-Entzündung und Taubheit	WASSER Unterstützung
Palpitation	**FEUER Unterstützung**
Potenzstörungen	**WASSER Unterstützung**

Präkordiale Angst	**FEUER Unterstützung**
Reizbarkeit, Zornbereitschaft	**HOLZ Dämpfung**
Samen kalt und flüssig	WASSER Unterstützung
Samenverlust	**WASSER Unterstützung**
Schlaf seicht mit Träumen, Aufwachen mitten in der Nacht mit trockenem Mund	WASSER Unterstützung
Schläfen schmerzend	HOLZ Dämpfung
Schlaflosigkeit	**FEUER Unterstützung**
Schluckauf	WASSER Unterstützung
Schmerzanfälle	ERDE Unterstützung
Schmerzen im Glied	FEUER Dämpfung
Schmerzen im Glied	**WASSER Dämpfung**
Schmerzen im Schädeldach	**HOLZ Unterstützung**
Schmerzen im Schädeldach	HOLZ Unterstützung
Schmerzen im Unterbauch	**HOLZ Unterstützung**
Schmerzen in den Flanken (Gallenblase)	**HOLZ Dämpfung**
Schmerzen in der Lendengegend	**WASSER Unterstützung**
Schwäche Lenden und Beine	**WASSER Unterstützung**
Schweiß wenig oder garnicht	METALL Unterstützung
Schweißausbruch spontan	FEUER Unterstützung
Schweißausbruch spontan	METALL Unterstützung
Schweißausbruch während des Schlafes	WASSER Unterstützung
Schwellung oder Spannung in Nabelgegend, Verbesserung durch Stuhlgang	FEUER Dämpfung
schwerer Kopf und leichte Füße	HOLZ Dämpfung
Sehstörung, flackernde Sicht	HOLZ Dämpfung
Skrotum Schmerzen	HOLZ Unterstützung
Stimme kraftlos	METALL Unterstützung
Stimmverlust	METALL Unterstützung
Stuhl eitrig und blutig	METALL Dämpfung
Stuhl locker, durchfällig	ERDE Unterstützung
Stuhl mit unverdauten Anteilen	**FEUER Unterstützung**
Stuhl mit unverdauten Anteilen	FEUER Unterstützung
Tätigkeitsdrang übersteigert	WASSER Unterstützung
Taubheitsgefühl in Fingern und Händen	HOLZ Dämpfung
Unruhe nach hohem Fieber	FEUER Dämpfung
Unterbauch geschwollen	HOLZ Dämpfung
Unterbauch, lanzinierende Schmerzen	HOLZ Unterstützung
Unterleibsschmerzen anhaltend, ziehend, Blutungen	ERDE Unterstützung

Urin eitrig und blutig	WASSER Dämpfung
Urin spärlich und rot, häufiger Miktionsdrang	WASSER Unterstützung
Urin stockend und spärlich, gelb bis rötlich	**WASSER Dämpfung**
Urin trüb	**WASSER Dämpfung**
Urin, kalt	WASSER Unterstützung
Urin, wenig, klar	WASSER Unterstützung
Urin-Inkontinenz	**WASSER Unterstützung**
Urinverhaltung	METALL Unterstützung
Urinverhaltung	WASSER Unterstützung
Urinverkalkung	ERDE Unterstützung
Urinverkalkung	WASSER Dämpfung
Verbesserung durch Druck und Wärmeanwendung	METALL Unterstützung
Verdauung gestört	ERDE Unterstützung
verspannt, verkrampft nervös	HOLZ Unterstützung
Verspannungen	HOLZ Dämpfung
Verstopfung	**METALL Dämpfung**
Verwirrung, gestörte Empfindung und Emotionen	FEUER Dämpfung
Völlegefühl, Spannungsgefühl im Bauch	WASSER Unterstützung
Völlegefühl, Spannungsgefühl in der Magengegend	ERDE Dämpfung
Wahrnehmung gedämpft	FEUER Dämpfung
Zahnfleisch blutend, geschwollen, schmerzhaft	ERDE Dämpfung
Zunge und Mund verschleimt, klebrig	ERDE Unterstützung
Abdomen gedunsen	ERDE Unterstützung
Abdomen Schmerzen	FEUER Unterstützung
Abdomen Spannung und Schmerzen, ausstrahlend in Lenden, Hüften, Skrotum, Hoden	FEUER Dämpfung
Abgeschlagenheit, Müdigkeit	ERDE Unterstützung
Abmagerung	ERDE Unterstützung
Appetit vermindert	ERDE Unterstützung
Appetitlosigkeit	**ERDE Unterstützung**
asthmatische Zustände	**METALL Unterstützung**
Atem beschleunigt	**METALL Dämpfung**
Atem schwer	WASSER Unterstützung
Atemfunktion gedrückt	ERDE Unterstützung
Atemnot, besonders im Liegen	METALL Unterstützung
Atmen mühsam mit hochgezogenen Schultern	METALL Unterstützung

Bezugsquelle:

- Diamond Shield Zapper IE
- Diamond Shield Professional
- Zapper-Zubehör
- ChipCards
- Nahrungsergänzungsmittel

DermaVit
Dermatologischer Vertrieb GmbH & Co. KG
Unterer Anger 15 Rgb., 80331 München
Tel.: 089-18 90 84 6-0,
Fax: 089-18 90 84 6-15
www.derma-vit.com
E-Mail: info@derma-vit.com

Kontakt
Alan E. Baklayan
Heilpraktiker
Unterer Anger 16, 80331 München
Tel.: 089-260 92 27, Fax: 089-260 261 72
www.baklayan.de
E-Mail: praxis@baklayan.de

weitere Infos zu Resonanztherapie und Zapper:
www.selbsthilfe-baklayan.com